Mc CRYPT

Mc Crypt
DJ-60 DJ-Mixer

Mc Crypt
DJ-60 DJ-Mixer

Mc Crypt
DJ-60 Table de mixage disco

Mc Crypt
DJ-60 DJ-mixer

Best.-Nr. 30 36 38

Ⓓ Bedienungsanleitung Version 02/08
ⒼⒷ Instruction manual Version 02/08
Ⓕ Notice d´emploi Version 02/08
ⓃⓁ Gebruiksaanwijzing Versie 02/08

CE

Inhaltsverzeichnis

Seite

Einführung 3

1. Bestimmungsgemäße Verwendung 4

2. Produktbeschreibung 4

3. Symbolerklärung 5

4. Sicherheitshinweise 5

5. Anschluss- und Bedienelemente 7

6. Aufstellung/Montage 13

7. Anschluss 14
   a) Anschluss der Eingänge 14
   b) Anschluss der Ausgänge 15
   c) Anschluss der Plattenspielermasse GND 15
   d) Anschluss der Spannungsversorgung 15

8. Inbetriebnahme 17
   a) Mischpult ein- und ausschalten 17
   b) Eingang auswählen 17
   c) Aussteuerungsanzeigen 18
   d) Lautstärkeregelung 18
   e) Mithören/Vorhören 19
   f) Überblenden/Mischen 19
   g) DJ Mikrofon benutzen 19

9. Wartung 20

10. Behebung von Störungen 21

11. Handhabung 22

12. Entsorgung 22

13. Technische Daten 23

Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Mit diesem Gerät haben Sie ein Produkt erworben, welches nach dem heutigen Stand der Technik gebaut wurde.

Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien.

Die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

Lesen Sie sich vor Inbetriebnahme des Produkts die komplette Bedienungsanleitung durch, beachten Sie alle Bedienungs- und Sicherheitshinweise!

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber.

Alle Rechte vorbehalten.

Bei technischen Fragen wenden Sie bitte an:

(D) Tel. 0 180/5 31 21 11

Fax 0 180/5 31 21 10

e-mail: Bitte verwenden Sie für Ihre Anfrage unser Formular im Internet.

www.conrad.de unter der Rubrik Kontakt

(A) www.conrad.at bzw. www.business.conrad.at

(CH) Tel. 0848/80 12 88

Fax 0848/80 12 89

e-mail: support@conrad.ch

Mo. – Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr, 13.00 bis 17.00 Uhr

1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Bei dem Mc Crypt DJ-Mixer handelt es sich um ein Audio-Mischpult für den Einsatz im Heimbereich und im semiprofessionellen Bereich. Mit diesem Gerät lassen sich niederpegelige Audiosignale verschiedener Musikquellen mischen. Das Gerät wird dabei zwischen die zu mischenden Audiosignalquellen und einen Audioverstärker geschaltet.

Dieses Produkt darf nur über das beiliegende Netzteil mit Strom versorgt werden. Das Netzteil ist nur für den Anschluss an 230V~/50Hz Wechselspannung zugelassen.

Eine Verwendung ist nur in geschlossenen Räumen, also nicht im Freien erlaubt. Der Kontakt mit Feuchtigkeit, z.B. im Badezimmer u.ä. ist unbedingt zu vermeiden.

Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben führt zur Beschädigung dieses Produktes, darüber hinaus ist dies mit Gefahren, wie z.B. Kurzschluss, Brand, elektrischer Schlag etc. verbunden.

Das gesamte Produkt darf nicht geändert bzw. umgebaut und das Gehäuse nicht geöffnet werden.

Die Sicherheitshinweise sind unbedingt zu befolgen.

2. Produktbeschreibung

- 2 Kanäle (2xPhono, 4xLine) + 1 Mikrofonkanal
- 1 Stereo-Ausgang MAIN
- 1 Stereo-Ausgang REC zum Aufnehmen des Mischpultsignals
- 3-Band-Klangregelung für jeden Kanal
- 2-Band-Klangregelung für den Mikrofonkanal
- Kopfhöreranschluss zum Vorhören
- LED-Aussteuerungsanzeigen
- Crossfader-Funktion mit umschaltbarer Regelcharakteristik
- Crossfader-Regler umkehrbar
- Eingangspegelregler GAIN
- Kanalgetrennte Killschalter (HI/MID/LOW)

3. Symbolerklärung

Dieses Zeichen auf dem Gerät weist den Benutzer darauf hin, dass er vor der Inbetriebnahme des Gerätes diese Bedienungsanleitung lesen und beim Betrieb beachten muss.

Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für Ihre Gesundheit besteht, z.B. durch elektrischen Schlag. Im Gerät befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile. Öffnen Sie das Gerät deshalb nie.

Das Symbol mit dem Pfeil ist zu finden, wenn besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden.

Wichtige Hinweise, die unbedingt zu beachten sind, werden in dieser Bedienungsanleitung durch das Ausrufezeichen gekennzeichnet.

4. Sicherheitshinweise

Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung.

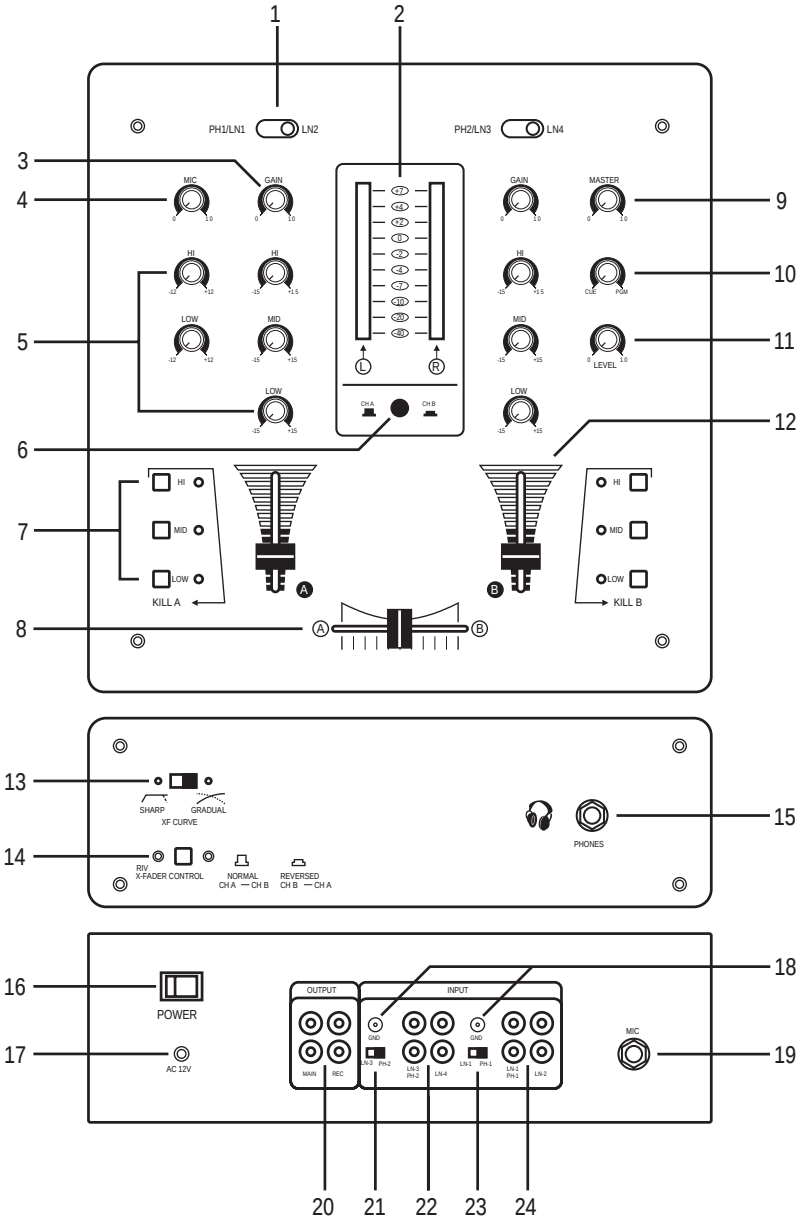
Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch.

- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produktes nicht gestattet.
- Das Gerät darf ausschließlich mit dem beiliegenden Netzteil versorgt werden. Als Spannungsquelle für das Netzteil darf nur eine ordnungsgemäße Netzsteckdose (230V~/50Hz) des öffentlichen Versorgungsnetzes verwendet werden.
- Alle Personen, die dieses Mischpult bedienen, installieren, aufstellen, in Betrieb nehmen oder warten müssen entsprechend ausgebildet und qualifiziert sein und diese Bedienungsanleitung beachten.
- Fassen Sie das Netzteil niemals mit feuchten oder nassen Händen an. Es besteht die Gefahr eines lebensgefährlichen elektrischen Schlages!
- Sollte das Netzteil Beschädigungen aufweisen, so berühren Sie es nicht. Schalten Sie zuerst die zugehörige Netzsteckdose stromlos (z.B. über den zugehörigen Sicherungsautomaten) und ziehen Sie danach das Netzteil vorsichtig aus der Netzsteckdose. Betreiben Sie das Produkt danach nicht mehr, sondern bringen Sie es in eine Fachwerkstatt.
- Stellen Sie sicher, dass beim Aufstellen des Produktes die Leitung des Netzteils nicht gequetscht oder durch scharfe Kanten beschädigt wird.

4. Sicherheitshinweise

- Das Produkt ist kein Spielzeug, es ist nicht für Kinder geeignet. Kinder können die Gefahren, die im Umgang mit elektrischen Geräten bestehen, nicht einschätzen.
- Stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeiten, z.B. Gläser, Eimer, Vasen oder Pflanzen, in die unmittelbare Nähe des Produkts. Flüssigkeiten könnten ins Gehäuseinnere gelangen und dabei die elektrische Sicherheit beeinträchtigen. Außerdem besteht höchste Gefahr eines Brandes oder eines lebensgefährlichen elektrischen Schlages! Schalten Sie in einem solchen Fall die zugehörige Netzsteckdose stromlos (z.B. Sicherungsautomat abschalten) und ziehen Sie danach das Netzteil aus der Netzsteckdose. Stecken Sie alle Kabel vom Gerät ab. Das Produkt darf danach nicht mehr betrieben werden, bringen Sie es in eine Fachwerkstatt.
- Setzen Sie das Gerät keinen hohen Temperaturen, Tropf- oder Spritzwasser, starken Vibrationen, sowie hohen mechanischen Beanspruchungen aus.
- Stellen Sie keine offenen Brandquellen wie brennende Kerzen auf oder direkt neben dem Gerät ab.
- Wenden Sie sich an eine Fachkraft, wenn Sie Zweifel über die Arbeitsweise, die Sicherheit oder den Anschluss des Produktes haben.
- Betreiben Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt.
- Benutzen Sie das Gerät nicht in tropischem Klima.
- Lassen Sie Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Es könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitungen der übrigen Geräte, die an das Gerät angeschlossen werden.
- In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten.
- Sollten Sie sich über den korrekten Anschluss nicht im Klaren sein oder sollten sich Fragen ergeben, die nicht im Laufe der Bedienungsanleitung abgeklärt werden, so setzen Sie sich bitte mit unserer technischen Auskunft oder einem anderen Fachmann in Verbindung.

5. Anschluss- und Bedienelemente



5. Anschluss- und Bedienelemente

(1) Eingangswahlschalter

Mit den Eingangswahlschaltern wählen Sie zwischen den einzelnen Eingängen (Signalquellen) der Kanäle.

Beispiel:

Befindet sich der Schalter des Kanals A PH1/LN1–LN2 in Stellung LN2 bedeutet dies, dass das Signal des mit den Anschlüssen LN2 verbundenen Gerätes auf den Kanal A gelegt wird. Der PH1/LN1-Eingang wird in dieser Schalterstellung nicht wiedergegeben. Zur Wiedergabe dieses Eingangs muss der Eingangswahlschalter von Kanal A auf Stellung PH1/LN1 geschaltet werden.

Bevor ein Eingangswahlschalter umgeschaltet wird, minimieren Sie mit dem entsprechenden Kanalfader die Lautstärke. Aufgrund der möglichen Lautstärkeunterschiede zwischen den Eingangsquellen könnte es ansonsten zu einer plötzlich überhöhten Lautstärke kommen.

(2) Aussteuerungsanzeige für das Ausgangssignal

Die Aussteuerungsanzeige gibt Auskunft über den Pegel des Ausgangssignals. Die Anzeige sollte den „0dB"-Wert möglichst nicht überschreiten, da es ansonsten zu Verzerrungen des Musiksignals kommen kann.

(3) Regler GAIN

Mit diesen Drehreglern können die Mischpulteingänge dem jeweiligen Ausgangspegel der Signalquelle (Plattenspieler, CD-Spieler etc.) angepasst werden.

Stellung „0" = Mischpult Eingang ist sehr unempfindlich

Stellung „10" = Mischpult Eingang ist sehr empfindlich

(4) Regler MIC

Mit diesem Drehregler wird die Mikrofonlautstärke eingestellt.

Stellung „0" = Mikrofonlautstärke ist gering

Stellung „10" = Mikrofonlautstärke ist hoch

(5) Klangregler

Mit diesen Klangreglern verändern Sie den Klang des jeweiligen Kanals bzw. des Mikrofons.

- HI = Höhenklangregler
- MID = Mittenklangregler
- LOW = Tiefenklangregler
- Linker Regleranschlag bedeutet maximale Absenkung.
- Rechter Regleranschlag bedeutet maximale Anhebung.
- Mittelstellung (eine leichte Rasterung ist spürbar) bedeutet keine Beeinflussung des Signals durch den Regler (Neutralstellung).

(6) Vorhörschalter CH A/CH B

Mit diesem Schalter legen Sie fest, welcher Kanal zum „Vorhören“ ausgewählt wird. Im ausgelösten Zustand ist Kanal A ausgewählt, im gedrückten Zustand wird Kanal B auf den Kopfhörerausgang gelegt.

(7) Killschalter HI/MID/LOW

Mit diesen Schaltern wird der jeweilige Frequenzbereich des betreffenden Kanals stark gedämpft.

HI gedrückt > die hohen Frequenzen werden stark gedämpft

MID gedrückt > die mittleren Frequenzen werden stark gedämpft

LOW gedrückt > die tiefen Frequenzen werden stark gedämpft

(8) Crossfader

Mit Hilfe dieses Schiebereglers wird zwischen den Kanälen A und B übergeblendet.

Der eine Kanal wird bei Betätigung des Schiebereglers ausgeblendet (wird leiser), gleichzeitig wird der andere Kanal eingeblendet (wird lauter). In Mittelstellung des Crossfader-Schiebereglers werden beide Kanäle zu gleichen Teilen wiedergegeben.

(9) Regler MASTER

Mit diesem Regler wird der Pegel am Ausgang MAIN (20) eingestellt.

Stellung „0“ = minimaler Pegel

Stellung „10“ = maximaler Pegel

(10) Regler CUE/PGM

Mit diesem Regler legen Sie fest, welches Signal am Kopfhörerausgang anliegt.

In Reglerstellung CUE wird das Signal wiedergegeben, das mit dem Vorhörschalter CH A/CH B (6) ausgewählt wurde (Vorhören), in Reglerstellung PGM ist das Ausgangssignal des Mischpults hörbar (Mithören).

5. Anschluss- und Bedienelemente

(11) Regler LEVEL

Mit diesem Regler wird die Lautstärke des Kopfhörers eingestellt.

Stellung „0“ = minimaler Pegel

Stellung „10“ = maximaler Pegel

Drehen Sie den Regler auf Stellung „0“, bevor Sie den Kopfhörer ein- oder ausstecken, aufsetzen oder das Mischpult ein- oder ausschalten. Es besteht die Gefahr eines Gehörschadens durch eine überhöhte Lautstärke am Kopfhörerausgang.

(12) Kanalfader

Mit den Kanalfadern stellen Sie den Pegel des jeweiligen Kanals ein.

Regler ganz nach unten geschoben = minimaler Kanalpegel

Regler ganz nach oben geschoben = maximaler Kanalpegel

Der Kanalfader des unbenutzten Kanals sollte nach unten gezogen werden. Sie verringern somit die Gefahr, dass Störgeräusche eingeschleppt werden.

(13) Schalter XF CURVE

Dieser Schalter legt die Regelcharakteristik des Crossfaders (8) fest.

Stellung SHARP = harte Charakteristik, ideal zum „Scratchen“

Stellung GRADUAL = weiche Charakteristik, gut für sanfte Überblendungen

(14) Schalter RIV X-FADER CONTROL

Dieser Schalter kehrt die Kanalbelegung des Crossfaders um.

Stellung NORMAL = normale Kanalbelegung (A links, B rechts)

Stellung REVERSED = umgekehrte Kanalbelegung (B links, A rechts)

(15) Anschluss PHONES

An diese 6,3mm-Klinkenbuchse kann ein Stereo-Kopfhörer angeschlossen werden. Über den Kopfhörer können Sie die Eingangssignale vorhören bzw. das Ausgangssignal mithören.

(16) Schalter POWER

Mit diesem Schalter wird das Mischpult ein- bzw. ausgeschaltet.

In Stellung „I“ ist das Mischpult eingeschaltet, in Schalterstellung „0“ ist das Mischpult ausgeschaltet.

5. Anschluss- und Bedienelemente

(17) Anschluss AC 12V

Hier wird der Niedervoltstecker des beiliegenden Netzteils zur Stromversorgung des Mischpults eingesteckt.

(18) Anschlussklemmen GND

Zur Vermeidung von Brummstörungen kann über diese Schraubklemmen eine Masseverbindung zwischen dem Mischpult und den Masseleitungen der Plattenspieler (meist schwarzes Kabel mit Klemmschuh) hergestellt werden.

(19) Anschluss MIC

An diese Buchse kann ein dynamisches Mikrofon oder ein Kondensatormikrofon mit eigener Stromversorgung und 6,3mm-Klinkenstecker angeschlossen werden.

(20) Anschlüsse OUTPUT

An diesen unsymmetrischen Stereo-Cinchausgängen liegt das Ausgangssignal des Mischpults an.

Ausgang MAIN für den Anschluss an den Verstärker.

Die Lautstärke dieses Signals wird durch die Regler GAIN (3), die Kanalfader (12) und den Regler MASTER (9) beeinflusst.

Ausgang REC zum Anschluss eines Aufnahmegerätes, wie z.B. Kassettenrecorder, Tonbandgerät oder CD-Recorder, um das Mischpultsignal aufzuzeichnen.

Die Lautstärke dieses Signals wird nur durch die Regler GAIN (3) und die Kanalfader (12), also nicht durch den Regler MASTER (9) beeinflusst.

(21) Wahlschalter LN-3/PH-2

Dieser Schalter legt fest, ob ein Line-Gerät oder ein Plattenspieler an die Eingangsbuchsen LN- 3/PH-2 angeschlossen ist.

Stellung LN-3 > ein Line-Gerät (CD-Player, Kassettendeck etc.) ist an die Eingangsbuchsen LN-3/PH-2 angeschlossen.

Stellung PH-2 > ein Plattenspieler (mit Magnetsystem) ist an die Eingangsbuchsen LN- 3/PH-2 angeschlossen.

Stellen Sie den Schalter unbedingt in die für das jeweils angeschlossene Gerät vorgesehene Stellung, da ansonsten das Mischpult und angeschlossene Geräte durch Verzerrungen beschädigt werden können.

(22) Eingangsbuchsen für Kanal B

An diese Stereo-Cinch-Eingänge werden die Audioquellen, wie CD-Player, Kassettendecks, MP3 Player, Plattenspieler oder andere Wiedergabegeräte angeschlossen.

Das Buchsenpaar LN-3/PH-2 ist umschaltbar. Die Geräteart (LINE bzw. PHONO) wird mit dem Wahlschalter LN-3/PH-2 (21) ausgewählt.

(23) Wahlschalter LN-1/PH-1

Dieser Schalter legt fest, ob ein Line-Gerät oder ein Plattenspieler an die Eingangsbuchsen LN- 1/PH-1 angeschlossen ist.

Stellung LN-1 > ein Line-Gerät (CD-Player, Kassettendeck etc.) ist an die Eingangsbuchsen LN-1/PH-1 angeschlossen.

Stellung PH-1 > ein Plattenspieler (mit Magnetsystem) ist an die Eingangsbuchsen LN- 1/PH-1 angeschlossen.

Stellen Sie den Schalter unbedingt in die für das jeweils angeschlossene Gerät vorgesehene Stellung, da ansonsten das Mischpult und angeschlossene Geräte durch Verzerrungen beschädigt werden können.

(24) Eingangsbuchsen für Kanal A

An diese Stereo-Cinch-Eingänge werden die Audioquellen, wie CD-Player, Kassettendecks, MP3 Player, Plattenspieler oder andere Wiedergabegeräte angeschlossen.

Das Buchsenpaar LN-1/PH-1 ist umschaltbar. Die Geräteart (LINE bzw. PHONO) wird mit dem Wahlschalter LN-1/PH-1 (23) ausgewählt.

6. Aufstellung/Montage

Der Mc Crypt DJ-Mixer kann auf einer ebenen Fläche aufgestellt werden oder auch in ein Pult eingebaut werden. Hierzu dienen die beiliegenden Montagewinkel und -schrauben.

Achten Sie bei der Aufstellung bzw. bei der Pultmontage mit anderem Equipment auf ausreichende Belüftung.

Stellen Sie das Gerät nicht auf weiche Untergründe, wie z.B. einen Teppich oder auf ein Bett etc.

Außerdem darf die Luftzirkulation nicht durch Gegenstände wie Zeitschriften, Tischdecken, Vorhänge o.ä. behindert werden. Dies verhindert die Wärmeabfuhr des Produkts und kann zur Überhitzung führen (Brandgefahr).

Bohren Sie keine zusätzlichen Löcher in das Mischpultgehäuse und verwenden Sie zur Befestigung der Montagewinkel ausschließlich die beiliegenden Schrauben. Das Gerät könnte ansonsten durch zu lange Schrauben beschädigt und in der Sicherheit beeinträchtigt werden.

Beim Aufstellen des Gerätes ist auf einen sicheren Stand und auf einen stabilen Untergrund zu achten.

Durch ein Herunterfallen des Mischpults besteht die Gefahr, dass Personen verletzt werden.

Beachten Sie beim Aufstellen bzw. der Montage des Gerätes, dass die Anschlusskabel nicht gequetscht oder durch scharfe Kanten beschädigt werden.

Verlegen Sie Kabel immer so, dass niemand über diese stolpern oder an ihnen hängen bleiben kann. Es besteht Verletzungsgefahr.

Achten Sie bei der Auswahl des Aufstellortes darauf, dass Einstrahlung von direktem, intensivem Sonnenlicht, Vibrationen, Staub, Hitze, Kälte und Feuchtigkeit vermieden werden müssen.

Es dürfen sich keine Geräte mit starken elektrischen oder magnetischen Feldern, wie z.B. Transformatoren, Motoren, schnurlose Telefone, Funkgeräte usw. in direkter Nähe zum Mischpult befinden, da diese das Mischpult beeinflussen können.

Stellen Sie das Gerät niemals ohne ausreichenden Schutz auf wertvolle oder empfindliche Möbeloberflächen.

Aufstellung

- Stellen Sie das Gerät auf einer ebenen Fläche auf.

Montage

- Befestigen Sie die Montagewinkel mit den beiliegenden Schrauben am Mixer.
- Sägen Sie den Ausschnitt für das Gerät aus der Montagefläche aus.
- Schrauben Sie das Gerät mit geeigneten Schrauben fest.

7. Anschluss

Trennen Sie vor dem Anschluss das Mischpult und alle anderen Geräte, die mit dem Mischpult verbunden werden sollen von der Netzspannung (Netzteil bzw. Netzstecker aus der Steckdose ziehen).

Benutzen Sie zum Anschluss der Cinchein- und -ausgänge nur hierfür geeignete abgeschirmte Cinchleitungen. Für den Anschluss des Mikrofoneingangs benutzen Sie bitte nur ein geeignetes Mikrofonkabel. Bei Verwendung falscher Kabel können Störungen auftreten.

Um Verzerrungen oder Fehlanpassungen zu vermeiden, die zur Beschädigung des Mischpults führen können, dürfen an die Cincheingänge des Mischpultes nur Wiedergabegeräte mit einem Cinchausgang angeschlossen werden. An die Cinchausgänge des Mischpultes dürfen nur Geräte mit ebensolchen Eingängen angeschlossen werden.

Beachten Sie hierzu auch die Anschlusswerte im Kapitel „Technischen Daten“.

Für alle Cinchanschlüsse gilt:

- Die weiße Cinchbuchse des Mischpults ist der Anschluss für den linken Kanal.
- Die rote Cinchbuchse des Mischpults ist der Anschluss für den rechten Kanal.

a) Anschluss der Eingänge

Eingänge LN-2 und LN-4

Es stehen Ihnen zwei Stereo-Cincheingänge zur Verfügung, an denen Sie Ihre Wiedergabegeräte, wie z.B. Tuner, CD-Player, MP3 Player etc. anschließen können. Diese Eingänge sind für den Anschluss von Wiedergabegeräten mit Line-Pegel geeignet.

Diese Eingänge sind nicht für Plattenspieler geeignet.

Eingänge LN-1/PH-1 und LN-3/PH-2

Bei diesen Eingängen handelt es sich um variable Eingänge, sie können durch die entsprechenden Wahlschalter (21 bzw. 23) beeinflusst werden. Je nach Schalterstellung sind diese Eingänge für den Anschluss an einen Plattenspieler oder an einen CD-Spieler (oder ähnliches Line-Gerät) geeignet.

Überprüfen Sie vor einem Anschluss die Stellung des jeweiligen Wahlschalters (21 bzw. 23). Stellen Sie den Schalter auf die richtige Position. Schalten Sie vor dem Umschalten das Mischpult immer mit dem Schalter POWER (16) aus.

Schalterstellung LN:	An den jeweiligen Eingang kann ein Gerät mit LINE-Pegel angeschlossen werden, z.B. CD-Spieler, MP3-Player, Tuner etc.
Schalterstellung PH:	An den jeweiligen Eingang kann ein Plattenspieler mit Magnetsystem (dieses System wird bei fast allen DJ- Plattenspielern benutzt) angeschlossen werden.

7. Anschluss

Mikrofoneingang MIC (19)

An diesen Eingang können Sie Ihr Mikrofon anschließen.

b) Anschluss der Ausgänge

Ausgang MAIN (20)

Schließen Sie an den Ausgang MAIN einen freien Cincheingang Ihres Haupt-Verstärkers (z.B. AUX) an.

Ausgang REC (20)

Wenn Sie das Ausgangssignal des Mischpults mit einem Aufnahmegerät aufzeichnen wollen, schließen Sie den Aufnahmeeingang des Gerätes an die Buchsen REC (20) des Mischpults an.

Kopfhörerbuchse PHONES (15)

Schließen Sie an die Kopfhörerbuchse einen Kopfhörer mit 6,3mm-Klinkenstecker an.

c) Anschluss der Plattenspielermasse GND

Sollten Ihre Plattenspieler über eigene Masseleitungen verfügen (meist dünnes, schwarzes Kabel mit Klemmschuh), so schließen Sie diese an die Masseschraubklemmen GND (18) an. Dies dient dazu, Brummstörungen zu vermeiden.

d) Anschluss der Spannungsversorgung

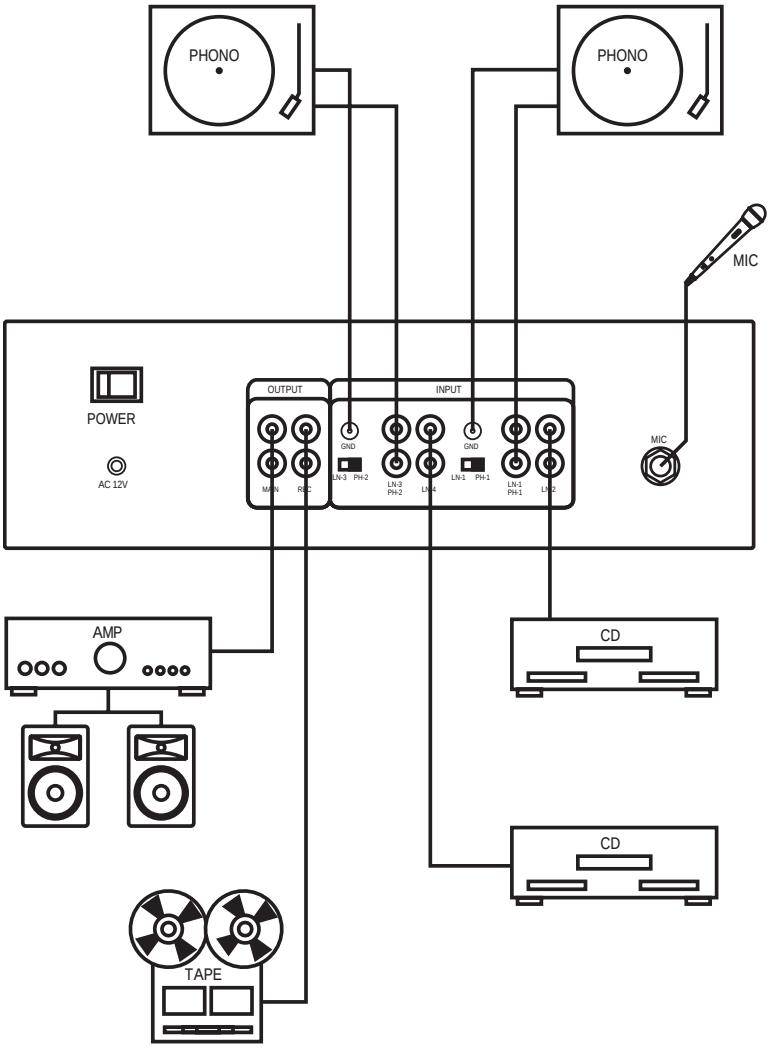
Das Mischpult und alle angeschlossenen Geräte müssen ausgeschaltet sein.

Versichern Sie sich, dass alle elektrischen Verbindungen, Verbindungsleitungen zwischen den Geräten und evtl. Verlängerungsleitungen vorschriftsmäßig und in Übereinstimmung mit der Bedienungsanleitung sind.

- Verbinden Sie den Niedervoltstecker des beiliegenden Netzteils mit dem Anschluss AC 12V (17).
- Stecken Sie das Netzteil in eine Wandsteckdose (230V~/50Hz) des öffentlichen Stromversorgungsnetzes.

7. Anschluss

Anschlussbeispiel:



8. Inbetriebnahme

Nehmen Sie das Gerät nur dann in Betrieb, wenn Sie sich mit den Funktionen und mit dieser Bedienungsanleitung vertraut gemacht haben. Überprüfen Sie nochmals alle Anschlüsse auf Richtigkeit.

a) Mischpult ein- und ausschalten

Ein Nichtbeachten der nachfolgend beschriebenen Reihenfolge beim Ein- und Ausschalten des Mischpults könnte die Lautsprecher oder den Verstärker beschädigen.

Einschalten

- Vergewissern Sie sich, dass alle Kanalfader (12) auf minimale Lautstärke eingestellt sind (Kanalfader ganz nach unten gezogen).
- Schalten Sie zuerst die an das Mischpult angeschlossenen Wiedergabegeräte ein.
- Schalten Sie das Mischpult mit dem Schalter POWER (16) ein.
- Schalten Sie den angeschlossenen Verstärker und das Aufnahmegerät (angeschlossen an den Anschluss REC (20)) ein. Das Mischpult ist jetzt betriebsbereit.

Ausschalten

- Drehen Sie zum Ausschalten des Mischpults zuerst die Lautstärke am Mischpult und dann am Verstärker auf Minimum zurück.
- Schalten Sie den Verstärker aus.
- Schalten Sie dann das Mischpult mit dem Schalter POWER (16) und danach die Wiedergabegeräte (Plattenspieler, CD-Spieler etc.) aus.
- Sollten Sie das Mischpult für längere Zeit nicht benötigen, ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose.

b) Eingang auswählen

Minimieren Sie, bevor ein Eingangswahlschalter (1) betätigt wird, mit dem entsprechenden Kanalfader (12) die Lautstärke. Aufgrund der unterschiedlichen Pegel der jeweiligen Wiedergabequellen könnte es beim Umschalten zwischen den Eingängen ansonsten zu einer plötzlich überhöhten Lautstärke kommen.

- Wählen Sie mit den Eingangswahlschaltern (1) die gewünschten Eingänge.

8. Inbetriebnahme

c) Aussteuerungsanzeigen

Die Aussteuerungsanzeige (2) gibt Auskunft über den Ausgangspegel.

Der Pegel sollte in der Aussteuerungsanzeige den „0“db-Wert möglichst nicht dauerhaft überschreiten, da es ansonsten zu Verzerrungen des Musiksignals kommen kann. Ein kurzes Aufblinken bzw. ein kurzer Ausschlag über den „0“db-Wert hinaus bei Signalspitzen ist jedoch unbedenklich.

d) Lautstärkeregelung

- Regeln Sie die Lautstärke am angeschlossenen Verstärker auf Minimum.
- Drehen Sie die Regler MASTER (9) und GAIN (3) auf Minimum.
- Schieben Sie die Kanalfader (12) ebenfalls auf Minimum.
- Wählen Sie mit dem Eingangswahlschalter (1) den entsprechenden Kanaleingang an.
- Starten Sie das angeschlossene Wiedergabegerät, z.B. einen CD-Spieler. Sofern an diesem Gerät eine Lautstärkeregelung vorhanden ist, stellen Sie hier etwa 75% der maximalen Lautstärke ein.
- Schieben Sie den entsprechenden Kanalfader (12) ganz nach oben.
- Drehen Sie den Regler MASTER (9) auf Maximum.
- Mit dem Regler GAIN (3) können Sie den Signalpegel einstellen. Der Signalpegel kann an den Aussteuerungsanzeigen abgelesen werden. Er sollte den „0“dB-Wert nicht überschreiten.
- Stellen Sie mit der Lautstärkeregelung am Verstärker nun die gewünschte Maximallautstärke ein. Hierbei darf es zu keinen Verzerrungen kommen.
- Mit den Klangreglern (5) können Sie den Klang der Wiedergabe verändern.
- Wiederholen Sie die Einstellung für alle Mischpultkanäle. Alle Kanäle sollten in etwa die gleiche Lautstärke aufweisen, so dass beim Überblenden zwischen den Kanälen keine hohen Lautstärkeunterschiede auftreten und Sie somit das Ausgangssignal nachregeln müssen.
- Stellen Sie nach dieser Einstellung die gewünschte Wiedergabelautstärke nur noch mit dem Regler MASTER (9) ein.

Achten Sie darauf, dass die angeschlossenen Lautsprecher und der Verstärker nicht überlastet werden. Die Wiedergabe darf keinesfalls verzerrt sein.

Sollten verzerrte Musiksignale zu hören sein, obwohl keine zu hohe Lautstärke am Verstärker gewählt und das Mischpult richtig eingestellt wurde, so ist das Mischpult sofort auszuschalten und der Anschluss zu überprüfen. Liegt kein Fehler am Anschluss vor, wenden Sie sich bitte an eine Fachkraft.

e) Mithören/Vorhören

Drehen Sie den Regler LEVEL (11) an seinen linken Anschlag (Stellung „0“) bevor Sie den Kopfhörer ein- oder ausstecken, aufsetzen oder das Mischpult ein- oder ausschalten! Es besteht die Gefahr einer Gehörschädigung durch eine überhöhte Lautstärke am Kopfhörerausgang.

- Mit dem Regler CUE/PGM (10) bestimmen Sie, ob Sie das Ausgangssignal oder das Eingangssignal der einzelnen Kanäle des Mischpultes über den Kopfhörer hören können.
- Regler CUE/PGM (10) in Stellung „PGM“ bedeutet, das Ausgangssignal (MASTER-Signal) wird über den Kopfhörer wiedergegeben.
- Regler CUE/PGM (10) in Stellung „CUE“ bedeutet, das jeweilige Eingangssignal des Kanals, der mit dem Vorhörschalter CH A/CH B (6) aktiviert wurde, wird am Kopfhörer wiedergegeben. In dieser Stellung ist ein so genanntes Vorhören möglich, d.h. Sie können das Eingangssignal anhören, ohne dass es über den angeschlossenen Verstärker wiedergegeben wird. Dies ermöglicht es Ihnen, z.B. beim Überblenden/Mischen den richtigen Einsatzpunkt zu finden.

f) Überblenden/Mischen

- Mit dem Crossfader (8) können Sie zwischen den Signalen der beiden Kanäle überblenden/ mischen.
- Der eine Kanal wird bei Betätigung des Crossfaders (8) ausgeblendet (wird leiser), gleichzeitig wird der andere Kanal eingeblendet (wird lauter). In Mittelstellung werden beide Faderkanäle zu gleichen Teilen wiedergegeben.
- Die Regelcharakteristik des Crossfaders (8) kann mit dem Schalter XF CURVE (13) beeinflusst werden. Die Stellung SHARP bedingt eine harte Regelung, die gut zum „Scratchen“ geeignet ist, die Stellung GRADUAL hat eine weichere Regelung zum sanften Überblenden zur Folge.
- Die Schieberichtung bzw. Kanalbelegung des Crossfaders (8) kann mit dem Schalter RIV X-FADER CONTROL (14) umgeschaltet werden. In Stellung NORMAL ist Kanal A auf der linken Seite des Crossfaders (8), in Stellung REVERSED ist Kanal B auf der linken Seite des Crossfaders (8).

g) DJ Mikrofon benutzen

- Wenn Sie eine Durchsage machen wollen, sprechen Sie in das Mikrofon und stellen die Lautstärke mit dem Regler MIC (4) ein.
- Der Klang des Mikrofons kann mit den Klangreglern (5) HI und LOW unterhalb des Reglers MIC (4) beeinflusst werden.
- Drehen Sie nach der Durchsage den Regler MIC (4) wieder in die Stellung „0“, damit keine Stör- oder Nebengeräusche übertragen werden können.

9. Wartung

Überprüfen Sie regelmäßig die technische Sicherheit des Mischpults z.B. auf Beschädigung des Netzteils und des Gehäuses.

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Gerät außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern. Netzteil aus der Steckdose ziehen!

Es ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn:

- das Gerät oder das Netzteil sichtbare Beschädigungen aufweisen
- das Gerät nicht mehr arbeitet
- nach längerer Lagerung unter ungünstigen Verhältnissen, oder
- nach schweren Transportbeanspruchungen

Bevor Sie das Mischpult reinigen oder warten beachten Sie unbedingt folgende Sicherheitshinweise:

Beim Öffnen von Abdeckungen oder Entfernen von Teilen können spannungsführende Teile freigelegt werden.

Vor einer Wartung oder Instandsetzung muss deshalb das Gerät von allen Spannungsquellen getrennt werden.

Kondensatoren im Gerät können noch geladen sein, selbst wenn es von allen Spannungsquellen getrennt wurde.

Eine Reparatur darf nur durch eine Fachkraft erfolgen, die mit den damit verbundenen Gefahren bzw. einschlägigen Vorschriften vertraut ist.

Das Gerät ist ansonsten wartungsfrei. Äußerlich sollte es nur mit einem weichen, trockenen Tuch oder Pinsel gereinigt werden.

Verwenden Sie auf keinen Fall aggressive Reinigungsmittel oder chemische Lösungen, da sonst die Oberfläche des Gehäuses beschädigt werden könnte.

10. Behebung von Störungen

Mit dem Mc Crypt DJ-Mixer haben Sie ein Produkt erworben, welches nach dem Stand der Technik gebaut wurde und betriebssicher ist.

Dennoch kann es zu Problemen oder Störungen kommen.

Deshalb möchten wir Ihnen hier beschreiben, wie Sie mögliche Störungen beheben können:

Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise!

Keine Funktion, nachdem der Schalter POWER (16) eingeschaltet wurde

- Netzteil steckt nicht richtig in der Steckdose > Netzteil korrekt einstecken
- Netzsteckdose wird nicht mit Strom versorgt > Netzsteckdose überprüfen

Das Mischpult ist eingeschaltet, aber es ist kein Ton zu hören

- Kein Eingangssignal > Signalquelle überprüfen
- Falscher Eingang ausgewählt > mit den Eingangswahlschaltern (1) den richtigen Eingang auswählen
- Eingangspegel falsch eingestellt > Pegel mit dem Regler GAIN (3) wie beschrieben einstellen
- Regler MASTER (9) befindet sich auf Stellung „0“ > Regler MASTER (9) richtig einstellen
- Kanalfader (12) stehen auf Minimum > Kanalfader (12) richtig einstellen

Kein Signal zu hören, obwohl die Pegelanzeige (2) ein Signal anzeigt

- Nachgeschaltetes Gerät (Verstärker) ist nicht eingeschaltet oder falsch eingestellt > nachgeschaltetes Gerät überprüfen, richtigen Eingang am Verstärker wählen, Lautstärke erhöhen
- Ausgang ist nicht oder falsch angeschlossen > Ausgang wie beschrieben anschließen

Brummton ist zu hören

- Die Plattenspieler-Massekabel sind nicht an die Masseschraubklemmen GND (18) angeschlossen > die Plattenspieler-Massekabel an die Masseschraubklemmen GND (18) anschließen
- Es entsteht eine Brummschleife zwischen den angeschlossenen Geräten > Signalmasse durch spezielle masseisolierte Kabel verbinden

Ein Kanal funktioniert nicht

- Verbindungskabel hat sich gelöst > Verbindungen zwischen den Geräten überprüfen
- Der Balanceregler am Verstärker ist verstellt > Balanceregler am Verstärker richtig einstellen

10. Behebung von Störungen

Der Ton ist verzerrt

- Die Lautstärkeregelung ist falsch eingestellt/der angeschlossene Verstärker wird übersteuert > die Lautstärke wie beschrieben einstellen
- Das angeschlossene Gerät hält die geforderten Spezifikationen für einen Cinchanschluss nicht ein oder verfügt nicht über entsprechende Anschlüsse > Ein Gerät mit geeignetem Anschluss verwenden
- Regler GAIN (3) falsch eingestellt, das Mischpult wird übersteuert > die Lautstärke wie beschrieben einstellen

Andere Reparaturen als zuvor beschrieben sind ausschließlich durch einen autorisierten Fachmann durchzuführen.

11. Handhabung

- Stecken Sie das Netzteil niemals gleich dann in eine Netzsteckdose, wenn das Gerät von einem kalten Raum in einen warmen Raum gebracht wurde. Das dabei entstehende Kondenswasser kann unter Umständen das Gerät zerstören.

  Lassen Sie das Gerät uneingesteckt auf Zimmertemperatur kommen. Warten Sie bis das Kondenswasser verdunstet ist.
- Ziehen Sie Netzteile nie an der Leitung aus der Steckdose, ziehen Sie sie immer nur an den dafür vorgesehenen Griffflächen aus der Netzsteckdose.
- Ziehen Sie bei längerer Nichtbenutzung das Netzteil aus der Netzsteckdose.
- Achten Sie während des Betriebs auf eine ausreichende Belüftung des Gerätes.
- Ziehen Sie aus Sicherheitsgründen bei einem Gewitter immer das Netzteil aus der Netzsteckdose.
- Musik sollte nicht über einen längeren Zeitraum mit übermäßiger Lautstärke gehört werden. Hierdurch kann das Gehör geschädigt werden. Dies gilt insbesondere bei der Wiedergabe über Kopfhörer.

12. Entsorgung

Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

13. Technische Daten

Betriebsspannung	230V/50Hz (Netzteil)	
	12V~ (Mischpult)	
Leistungsaufnahme	15W	
Eingangsempfindlichkeit	LINE	100mV/47kOhm
	PHONO	2mV/47kOhm (RIAA)
	MIC	1,5mV2kOhm
Ausgangsspannung	MAIN	775mV/400Ohm
	REC	25mV/5kOhm
Frequenzgang	20-20.000Hz	
Klirrfaktor	<0,02%	
S/N-Ratio	87dB(A)	
Abmessungen	254 x 81 x 265mm	
Masse	2,6kg	

Table of contents

Page

Introduction 25

1. Intended use 26

2. Product description 26

3. Explanation of symbols 27

4. Safety instructions 27

5. Connection and control elements 29

6. Installation/Assembly 35

7. Connection 36
   a) Connecting the inputs 36
   b) Connecting the outputs 37
   c) Connecting the record player earth GND 37
   d) Connecting the voltage supply 37

8. Initial operation. 39
   a) Switching the mixer on/off 39
   b) Selecting an input 39
   c) Recording level indicators 40
   d) Volume control 40
   e) Listening-in/pre-listening 41
   f) Cross-fading/mixing 41
   g) Using the DJ microphone 41

9. Maintenance 42

10. Troubleshooting 43

11. Handling 44

12. Disposal 44

13. Technical data 45

Introduction

Dear customer,

Thank you for purchasing this product!

With this device, you have purchased a state-of-the-art product.

This product meets the requirements of all applicable European and national guidelines. Its conformity has been certified and the corresponding declarations and documents can be obtained from the manufacturer.

To maintain this status and to ensure risk-free operation, you, as the user, must comply with these operating instructions.

Before starting operation, please read through these operating instructions completely, taking particular note of all operating and safety information.

All company and product names mentioned in this document are registered trademarks. All rights reserved.

For a fast response to your technical enquiries, please use the e-mail address listed below.

(GB) Fon. +49 9604 / 40 88 80

Fax +49 9604/40 88 48

e-mail: tkb@conrad.de

Mon to Thurs 8.00am to 4.30pm

Fri 8.00am to 2.00pm

1. Intended use

This Mc Crypt DJ Mixer is an audio mixing desk for home or semi-professional use. This device can be used to mix low-level audio signals from various sources of music. The device is connected between the audio signal sources being mixed and an audio amplifier.

This product may only be powered using the enclosed power unit. The power unit has only been approved for connection to 230 V~/50 Hz alternating current.

It may only be used indoors; never outdoors. Contact with moisture, such as in bathrooms, must be avoided.

Any use other than that described above could lead to damage to this product and involves the risk of short circuits, fire, electric shock, etc.

No part of the product should be altered or modified, and the housing must not be opened.

The safety instructions must be observed at all times.

2. Product description

- 2 channels (2 x phono, 4 x line) + 1 microphone channel
- 1 MAIN stereo output
- 1 Stereo REC output for recording the mixer signal
- 3-band equaliser for each channel
- 2-band equaliser for the microphone channel
- Headphone connection for pre-listening
- LED level displays
- Cross-fader function with switchable control characteristics
- Reversible cross-fader control
- Input level control GAIN
- Kill switch with channel separation (HI/MID/LOW)

3. Explanation of symbols

This symbol on the device indicates that the user should read these operating instructions prior to using the product.

A lightning-bolt symbol in a triangle indicates a health hazard, e.g. danger of an electric shock. The device contains no parts that should be serviced by the user. Therefore, never open the device.

The arrow symbol indicates special information and advice on operating the device.

The exclamation mark indicates important notes in these operating instructions that should always be observed.

4. Safety instructions

The warranty will be rendered null and void in the event of damage due to failure to comply with these operating instructions. We shall not be liable for any consequential damage.

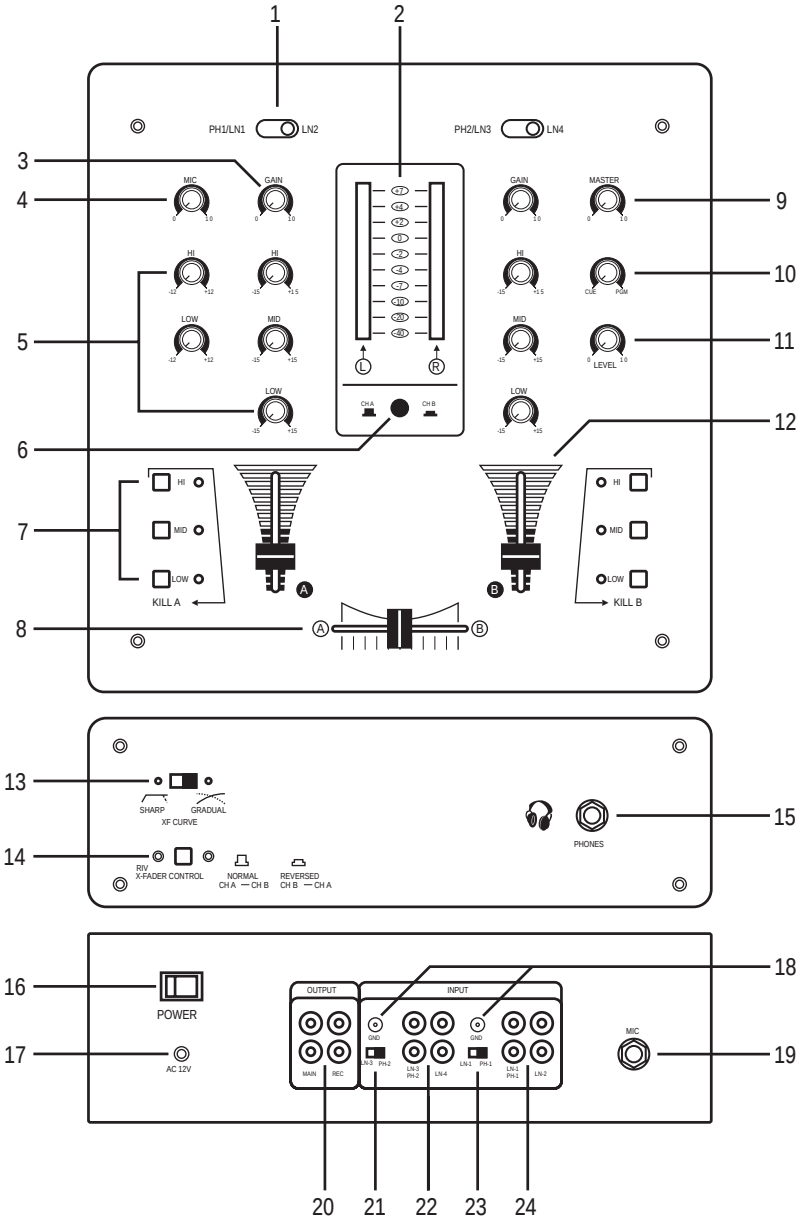
We shall not accept liability for damage to property or personal injury caused by improper handling or non-compliance with the safety instructions. The warranty will be rendered null and void in such cases.

- For safety and approval (CE) reasons, unauthorised conversion and/or modifications to the product are not permitted.
- The device may only be may only be supplied with energy through the enclosed power supply unit. Only connect the power unit to a normal mains socket (230 V~/ 50 Hz).
- All persons operating, installing, setting up, commissioning or servicing this mixer must be trained and qualified correspondingly and must observe these operating instructions.
- Never touch the power unit with wet or damp hands. There is a risk of a fatal electric shock.
- If the power unit is damaged, do not touch it. First of all switch off the mains socket to which the product is connected (e.g. switch off automatic fuse) and then unplug the power unit carefully from the mains socket. Do not operate the product any more. Take it to a specialist workshop.
- When setting up the product, make sure that the power unit's cable is not pinched or damaged by sharp edges.

4. Safety instructions

- This product is not a toy and should be kept out of the reach of children. Children do not understand how dangerous electrical devices can be.
- Never position vessels or containers containing liquids, such as glasses, buckets, vases or plants, in the direct vicinity of the product. Liquids could enter into the interior of the housing and impair the electrical safety of the device. There is also a great risk of fire or a fatal electric shock. In such a case, switch off the mains socket to which the product is connected (e.g. switch off automatic fuse) and unplug the power pack from the mains socket. Remove all cables from the device. The product must not be operated any longer. Take it to a specialist workshop.
- Do not expose the device to high temperatures, dripping or spraying water, strong vibration or heavy mechanical stress.
- Do not place open sources of fire, such as burning candles, on or right next to the device.
- Consult a suitably qualified specialist if you have doubts about how the equipment operates or about how to connect it safely.
- Never leave the device on without supervision.
- Do not use the device in a tropical climate.
- Do not leave packaging material lying around carelessly. It may be dangerous for children to play with.
- Also observe the safety and operating instructions of any other devices that are connected to this device.
- In commercial institutions, the accident prevention regulations of the Employer's Liability Insurance Association for Electrical Systems and Operating Materials are to be observed.
- If you are not sure about the correct connection or if questions arise which are not covered by the operating instructions, please do not hesitate to contact our technical support or another specialist.

5. Connection and control elements



5. Connection and control elements

(1) Input selection switch

You can use the input selection switches to select between the individual inputs (signal sources) for the channels.

Example:

If the switch for channel A PH1/LN1–LN2 is in position LN2, the signal from the device connected to the LN2 connection is routed to channel A. Input PH1/LN1 is not reproduced in this switch position.

To play back from this input, the input selection switch from channel A has to be switched to position PH1/LN1.

Minimise the volume using the corresponding channel fader before changing over an input selection switch. Possible differences in volume between the input sources may otherwise cause sudden excessive volume.

(2) Level display for the output signal

The level display indicates the level of the output signal. If possible, the indicator should not exceed “0 dB” as the music signal may otherwise be distorted.

(3) GAIN control

You can use these control knobs to adjust the mixer inputs to the output level of the respective signal source (record player, CD player etc.).

Position “0” = mixer input is very insensitive

Position “10” = mixer input is very sensitive

(4) MIC control

This rotary control is used to set the microphone volume.

Position “0” = low microphone volume

Position “10” = high microphone volume

(5) Equaliser

You can change the tone of the relevant channel or the microphone using the equaliser controls.

- HI = treble control
- MID = mids control
- LOW = bass control
- Turn the control knob as far as it will go to the left for maximum reduction.
- Turn the control knob as far as it will go to the right for maximum increase.
- The central position (felt by a light clicking into place) means that the signal remains unaltered (neutral setting).

(6) Pre-listening switch CH A/CH B

You can select which channel to “pre-listen” to by using this switch. When the switch is disengaged, channel A is selected; when the switch is depressed, channel B is routed to the headphone output.

(7) Kill switch HI/MID/LOW

These switches are used to strongly suppress the frequency range of the channel in question.

HI depressed > the high frequencies are strongly suppressed

MID depressed > the mid-range frequencies are strongly suppressed

LOW depressed > the low frequencies are strongly suppressed

(8) Cross-fader

This slide control is used to cross-fade between channels A and B.

One channel is faded out on operating the slide control (becomes quieter). At the same time, the other channel is faded in (becomes louder). With the cross-fader slide control in the centre position, both channels are reproduced equally.

(9) MASTER control

You can use this control to set the level at the MAIN output (20).

Position “0” = minimum level

Position “10” = maximum level

(10) CUE/PGM control

You use this control to set which signal is switched to the headphones output.

In the CUE position, the signal that has been selected using the CH A/CH B pre-listening switch (6) is played back (pre-listening). In the PGM position, the mixer output signal can be heard (listening-in).

(11) LEVEL control

You can use this control to set the headphones volume.

Position “0” = minimum level

Position “10” = maximum level

Turn the control knob to the “0” position before plugging in, unplugging or putting on the headphones or before switching the mixer on or off. Otherwise, there is risk of damage to your hearing as a result of excessive volume from the headphone output.

(12) Channel faders

The channel faders are for adjusting the level of each channel.

Slide control to the bottom position = minimum channel level

Slide control to the top position = maximum channel level

The channel fader of channels that are not in use should be slid right down. This reduces the possibility of interference.

(13) XF CURVE switch

This switch specifies the cross-fader’s (8) control characteristics.

SHARP position = hard characteristic, ideal for “scratching”

GRADUAL position = soft characteristic, good for smooth cross-fading

(14) RIV X-FADER CONTROL switch

This switch reverses the cross-fader channel allocation.

NORMAL position = normal channel allocation (A left, B right)

REVERSED position = reversed channel allocation (B left, A right)

(15) PHONES connection

A set of stereo headphones can be connected to this 6.3 mm jack. The input signals can be prescreened on the headphones or you can listen in on the output signal.

(16) POWER switch

The mixer is switched on and off using this switch.

The mixing desk is switched on when the switch is in position “I” and switched off when it is in position “O”.

(17) AC 12 V connection

The low voltage plug on the enclosed power unit is inserted here to supply the mixer with power.

(18) GND terminals

To prevent buzzing, an earth connection can be made from the mixer to the earthing lines (usually a black cable with clamp-type socket) of the record player using these screw terminals.

(19) MIC connection

A dynamic microphone or a condenser microphone with its own power supply and 6.3 mm jack can be connected to this socket.

(20) OUTPUT connections

These unsymmetrical stereo cinch outputs are the output sockets for the mixer's output signals.

MAIN output, for connecting to the amplifier.

The signal volume is affected by the GAIN controls (3), the channel faders (12) and the MASTER control (9).

REC output, for connecting to a recording device, such as a cassette recorder, tape recorder or CD recorder, to record the signal from the mixer.

The signal volume is affected only by the GAIN controls (3) and the channel faders (12); the MASTER control (9) does not have any influence here.

(21) LN-3/PH-2 selection switch

This switch specifies whether a line device or a record player is connected at the LN-3/PH-2 input sockets.

LN-3 position > a line device (CD player, cassette deck etc.) is connected to the LN-3/PH-2 input sockets.

PH-2 position > a record player (with magnetic system) is connected to the LN-3/PH-2 input sockets.

Always place the switch in the position intended for the device you have connected. Failure to do so results in distortion, which could damage the mixer and the connected devices.

(22) Input sockets for channel B

Audio sources, such as CD players, cassette decks, MP3 players, record players or other reproduction devices, are connected to these stereo cinch inputs.

You can switch the two LN-3/PH-2 sockets. You select the type of device (LINE or PHONO) with the LN-3/PH-2 selection switch (21).

(23) LN-1/PH-1 selection switch

This switch specifies whether a line device or a record player is connected at the LN-1/PH-1 input sockets.

LN-1 position > a line device (CD player, cassette deck etc.) is connected to the LN-1/PH-1 input sockets.

PH-1 position > a record player (with magnetic system) is connected to the LN-1/PH-1 input sockets.

Always place the switch in the position intended for the device you have connected. Failure to do so results in distortion, which could damage the mixer and the connected devices.

(24) Input sockets for channel A

Audio sources, such as CD players, cassette decks, MP3 players, record players or other reproduction devices, are connected to these stereo cinch inputs.

You can switch the two LN-1/PH-1 sockets. You select the type of device (LINE or PHONO) with the LN-1/PH-1 selection switch (23).

6. Installation/Assembly

The Mc Crypt DJ mixer can be placed on an even surface or it can also be installed in a desk. For this purpose we have included installation angles and screws.

When setting the device up or installing it in a desk make sure to pay attention to sufficient ventilation.

Do not place the device on soft surfaces, such as a carpet or a bed etc.

Moreover, the air circulation must not be obstructed by such objects as magazines, table cloths or the like. This stops the heat dissipation of the product and can lead to overheating (fire hazard).

Do not drill any additional holes in the mixing desk case and only use the screws included in delivery for fastening the installation brackets. The device may otherwise be damaged by screws that are too long and this could impair its safety.

When setting up the device, it is important to pay attention to a secure position and a firm surface.

A fall of the mixing desk could injure people.

During set up or installation of the device, make sure the connecting cables are neither jammed nor damaged by sharp edges.

Only place cables in a way so that nobody could fall over them or get caught by them. Risk of injury.

When selecting a location, make sure it is not exposed to direct, intensive sunlight, vibrations, dust, heat, cold or humidity.

No devices with strong electric or magnetic fields such as transformers, motors, cordless phones, radio devices etc. must be in the direct proximity of the mixing desk, since they may interfere with the mixing desk.

Never place the device on valuable or delicate furniture without suitable protection.

Installation

- Place the device securely on an even surface.

Mounting

- Fasten the installation brackets with the screws included in delivery to the mixer.
- Cut out the opening for the device from the installation surface.
- Screw the device tight with suitable screws.

7. Connection

Before connecting, disconnect the mixer and all other devices which are to be connected to the mixer from the mains voltage (unplug power unit or mains plug from the socket).

When connecting the cinch inputs and outputs, use only shielded cinch cables suitable for this purpose. For connecting the microphone input, please only use a suitable microphone cable. Using incorrect cables may lead to interference.

To avoid distortion or mismatching which may damage the mixer, only connect output devices with a cinch output to the cinch inputs of the mixer. Only devices with cinch inputs may be connected to the mixer's cinch outputs.

Also observe the connection values in the „Technical Data" chapter.

The following applies for all cinch connections:

- The white cinch jack on the mixing desk is the jack for the left channel.
- The red cinch jack on the mixing desk is the jack for the right channel.

a) Connecting the inputs

LN-2 and LN-4 inputs

There are two stereo cinch inputs available to which you can connect your reproduction devices, e.g. radio, CD player or MP3 player. These inputs are suitable for connecting audio devices with line level.

The inputs are not suitable for record players.

LN-1/PH-1 and LN-3/PH-2 inputs

These inputs are variable inputs which can be influenced by their respective selection switches (21 and 23). Depending on the switch position, these inputs can be used to connect a record player or a CD player (or similar line device).

Before connecting, check the position of the respective selection switch (21 or 23). Set the switch to the correct position. Before switching over, always switch off the mixer at the POWER switch (16).

LN switch position:	A device with LINE level, e.g. CD player, MP3 player or radio, can be connected to the appropriate input.
PH switch position:	Record player with a magnetic system (this system is used by almost all DJ record players) can be connected to the appropriate input.

7. Connection

MIC microphone input (19)

You can connect your microphone to this input.

b) Connecting the outputs

MAIN output (20)

Connect a free cinch input from your main amplifier (e.g. AUX) to the MAIN output.

REC output (20)

If you wish to record the output signal from the mixing desk using a recording device, connect the recording input of the device to the REC jacks (20) on the mixing desk.

PHONES headphone jack (15)

Connect headphones with a 6.3 mm jack plug to the headphone jack.

c) Connecting the record player earth GND

If your record player has its own earths (usually a thin, black cable with clamp-type socket), connect these to the GND earth screw terminals (18). This helps to avoid buzzing and interference.

d) Connecting the voltage supply

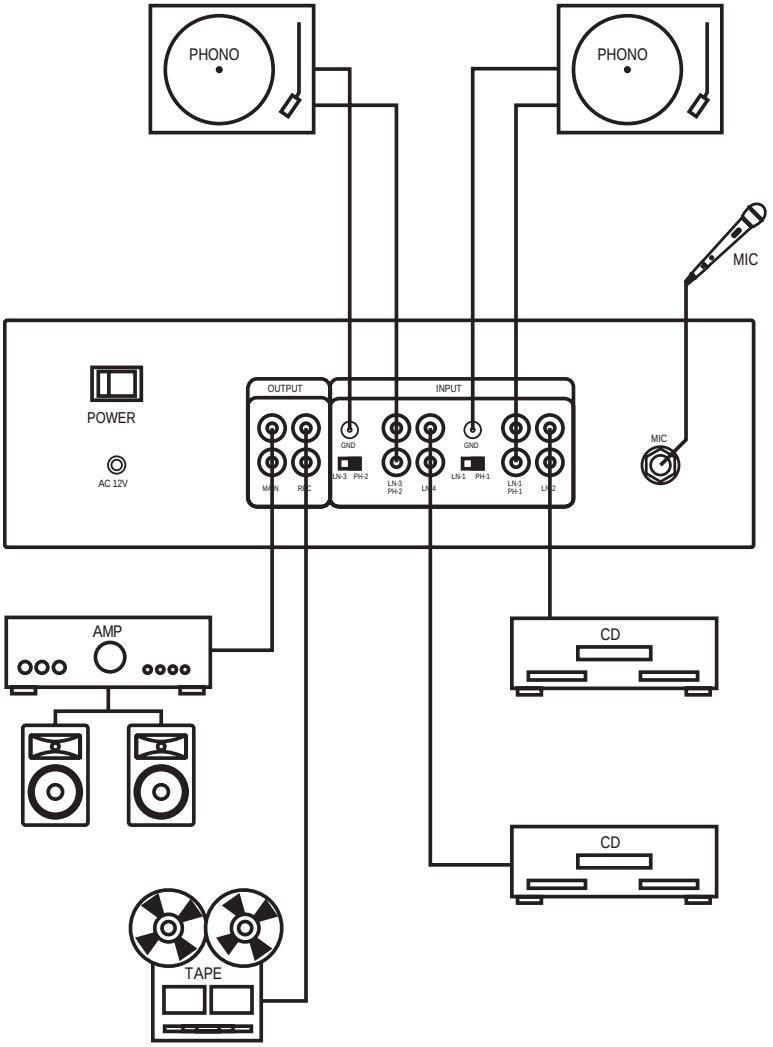
The mixer and all connected devices have to be switched off.

Ensure that all the electrical connections and connection cables between the various devices and any extension cables comply with regulations and also comply with the operating instructions.

- Connect the low-voltage plug of the enclosed power unit to the AC 12 V connection (17).
- Plug the power unit into a (230 V~/50 Hz) mains socket.

7. Connection

Connection example:



8. Initial operation

Do not put the device into operation until your have familiarised yourself with the functions and these operating instructions. Check again that all connections are correct.

a) Switching the mixer on and off

Failure to observe the order described in the following when switching the mixer on and off could damage the loudspeakers or the amplifier.

Switching on

- Make sure that all channel faders (12) are set to minimum volume (channel fader pulled right back to the lowest point).
- Switch on the output devices that are connected to the mixer first.
- Turn the mixing desk on with the POWER switch (16).
- Switch on the connected amplifier and the recording device (connected to the REC socket (20)). The mixer is now ready for operation.

Switching off

- To switch off the mixer, first turn the volume on the mixer and then on the amplifier down to the minimum setting.
- Switch off the amplifier.
- Next, switch off the mixer using the POWER switch (16) and then the reproduction devices (record player, CD player etc.).
- If you do not require the mixer for a longer period, unplug the power supply unit from the socket.

b) Selecting an input

Reduce the volume to the minimum setting using the relevant channel fader (12) before actuating an input selection switch (1). Due to the different levels of the output sources, sudden, excessive volume could occur when switching between the inputs.

- Use the input selection switches (1) to select the desired inputs.

c) Recording level display

The recording level display (2) provides information about the output level.

The level on the indicator should not exceed the „0“ dB value as otherwise distortion of the music signal can occur. A short blinking or deflection beyond the „0“ dB value in the case of signal peaks is not harmful.

d) Volume control

- Adjust the volume of the connected amplifier to minimum.
- Turn the MASTER control (9) and the GAIN control (3) to minimum.
- Slide the channel fader (12) to minimum.
- Use the input selection switch (1) to select the appropriate channel input.
- Start the connected output device, e.g. a CD player. If this device has a volume control, set the volume to about 75% of the maximum level.
- Slide the appropriate channel fader (12) right to the top.
- Turn the MASTER control (9) to maximum.
- You can set the signal level using the GAIN control (3). The signal level can now be read from the recording level display. It should not exceed „0“ dB.
- Now set the required maximum volume using the volume control on the amplifier. Avoid distortion.
- You can use the sound controls (5) to alter the playback sound.
- Repeat the setting for all mixer channels. All channels should have about the same volume when cross-fading between the channels so that there are no great differences in the volume which would otherwise require the output signal to be adjusted.
- After you have made these settings, use only the MASTER control (9) when you want to change the playback volume.

Make sure that the connected loudspeakers and the amplifier are not overloaded. The playback should not be distorted under any circumstances.

If the music signal is distorted in spite of the fact that the volume on the amplifier is not at a high setting, and all the settings on the mixer are correct, then switch off the mixer immediately and check all connections. If you can find no errors in the connection, please contact a specialist.

e) Listening-in/pre-listening

Turn the LEVEL control (11) as far as it will go to the left („0“ position) before plugging in, unplugging or putting on the headphones or switching the mixer on or off. Otherwise you risk damage to your hearing through excessive volume from the headphone output.

- Use the CUE/PGM control (10) to specify whether you want to hear the output signal or the input signal from the mixer's individual channels on the headphones.
- Move the CUE/PGM control (10) into the „PGM“ position to reproduce the output signal (MASTER signal) on the headphones.
- Move the CUE/PGM control knob (7) into the „CUE“ position to reproduce the input signal of the channel which has been activated using the CH A/CH B pre-listening switch (6) on the headphones. This position facilitates what is referred to as „pre-listening“, i.e. you can hear the input signal without it being reproduced via the connected amplifier. This will enable you to find the correct start point – for example, when cross-fading or mixing.

f) Cross-fading/mixing

- You can use the cross-fader (8) to cross-fade/mix between the signals from the two channels.
- When the cross-fader (8) is actuated, one channel is faded out (becomes quieter) and the other channel is faded in (becomes louder) at the same time. In the central position, both fader channels are reproduced equally.
- You can influence the cross-fader's (8) control characteristics with the XF CURVE switch (13). The SHARP position gives you a sharper control, which is suitable when „scratching“. The GRADUAL position provides softer control, which is good for smooth cross-fading.
- You can switch the direction that the cross-fader (8) operates in (i.e. reverse the channel allocation) with the RIV X-FADER CONTROL switch (14). In the NORMAL position, channel A is on the left of the cross-fader (8). In the REVERSED position, channel B is on the left of the cross-fader (8).

g) Using the DJ microphone

- If you want to make an announcement, talk into the microphone and use the MIC control (4) to set the volume.
- You can influence the sound of the microphone with the sound controls (5) HI and the LOW knob under the MIC control (4).
- Once you have made your announcement, turn the MIC control (4) back to position „0“ to prevent any distortion or background noise from being output.

9. Maintenance

Regularly check the safety of the mixer, for example, for damage to the power unit or the housing.

If you have reason to believe that the device can no longer be operated safely, disconnect it immediately and secure it against being operated unintentionally. Pull the power unit out of the socket.

It can be assumed that safe operation is no longer possible if:

- there is visible damage to the device or the power unit
- the device no longer works
- it has been stored for a long time under unfavourable conditions
- the device has been subjected to heavy transport strain.

Always observe the following safety instructions before cleaning or servicing the mixer:

Live components may be exposed if the covering is opened or components are removed.

The device must be disconnected from all power sources before carrying out any servicing or repair work.

Capacitors in the device may still be charged even after it has been disconnected from all power sources.

Repair work must always be carried out by specialists familiar with the hazards involved and with the relevant regulations.

Otherwise, the device does not need servicing. The outside should only be cleaned with a soft, dry cloth or a brush.

Never use caustic cleaning agents or chemical solutions as the surface of the housing could be damaged.

10. Troubleshooting

In purchasing the Mc Crypt DJ Mixer, you have acquired a reliable product which has been designed using state-of-the-art technology.

Problems and malfunctions may, however, still arise.

We would therefore like to describe how you can eliminate certain malfunctions yourself.

Always follow the safety instructions carefully.

Device does not work after the POWER (16) switch is switched on

- Power unit has not been plugged into the socket correctly > Connect the power unit correctly
- Mains socket is not live > Check mains socket

The mixer is switched on but the sound is inaudible

- No input signal > Check the signal source
- Incorrect input selected > Select the correct input using the input selection switches (1)
- Input level set incorrectly > Set level using the GAIN control as described (3)
- MASTER control (9) is in position “0“ > Set MASTER control (9) correctly
- Channel faders (12) are set to minimum > Set channel faders (12) correctly

No signal can be heard although the level display (2) indicates a signal

- Subsequent device (amplifier) not switched on or incorrectly set > Check subsequent device, select correct input on the amplifier, increase volume
- Output incorrectly connected or not at all > Connect output as described

Humming sound can be heard

- The record player earth cables are not connected to the GND earth screw terminals (18) > Connect the record player earth cables to the GND screw terminals (18)
- A humming loop arises between the connected devices > Connect signal earth by means of a special earth-insulated cable

One channel is not working

- Connection cable has become detached > Check connections between the devices
- The balance control on the amplifier is out of adjustment > Set balance control on amplifier correctly

10. Troubleshooting

Tone is distorted

- The volume control is incorrectly set or the connected amplifier is overmodulated > Set volume as described
- The connected device does not adhere to the required specifications for a cinch connection or does not have the appropriate connections > Use a device with a suitable connection
- GAIN control (3) incorrectly adjusted, the mixer is overmodulated > Set volume as described

Repairs other than those described above should only be performed by an authorised specialist.

11. Handling

- Never plug the power unit into a mains socket immediately after the device has been taken from a cold to a warm environment. The condensation that forms could cause irreparable damage to the device. Allow the device to reach room temperature before connecting it to the power supply. Wait until any condensation present has evaporated.
- Never disconnect the power unit from the mains socket by pulling the cable. Always pull out the mains plug by gripping it on the surfaces provided for this purpose.
- Always disconnect the power unit from the mains socket if the device is not to be used for a longer period of time.
- Make sure that the device is sufficiently ventilated when in operation.
- For safety reasons, disconnect the power unit from the mains socket in the event of an electrical storm.
- Do not listen to excessively loud music for longer periods of time. This could damage your hearing. This is especially the case when listening using headphones.

12. Disposal

When the device has reached the end of its product lifespan, dispose of it in accordance with the current statutory regulations.

13. Technical data

Operating voltage	230 V~/50 Hz (power unit)	
	12V~ (mixing desk)	
Power consumption	15 W	
Input sensitivity	LINE	100 mV/47 kOhm
	PHONO	2 mV/47 kOhm (RIAA)
	MIC	1.5 mV/2 kOhm
Output voltage	MAIN	775 mV/400 Ohm
	REC	25 mV/5 kOhm
Frequency response	20–20,000 Hz	
Distortion factor	<0,02%	
S/N ratio	87 dB(A)	
Dimensions	254 x 81 x 265 mm	
Mass	2.6 kg	

Table des matières

Page

Introduction 47

1. Utilisation conforme 48

2. Description du produit 48

3. Explication des symboles 49

4. Consignes de sécurité 49

5. Eléments de raccordement et de commande 51

6. Mise en place / Montage 57

7. Raccordement 58
   a) Raccordement des entrées 58
   b) Raccordement des sorties 59
   c) Raccordement de la platine tourne-disques GND 59
   d) Raccordement de l'alimentation électrique 59

8. Mise en service 61
   a) Mise en marche et arrêt de la table de mixage 61
   b) Sélection de l'entrée 61
   c) Indicateurs de contrôle de niveau 62
   d) Réglage du volume 62
   e) Ecoute et pré-écoute 63
   f) Fondu/mixage 63
   g) Utilisation du microphone DJ 63

9. Entretien 64

10. Dépannage 65

11. Manipulation 66

12. Elimination 66

13. Caractéristiques techniques 67

Introduction

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions pour l'achat de ce produit.

Avec cet appareil, vous avez acquis un produit à la pointe du développement technique et bénéficiant d'une grande sécurité de fonctionnement.

Ce produit répond aux exigences des directives européennes et nationales en vigueur. La conformité a été vérifiée et les déclarations et documents afférents ont été déposés chez le fabricant.

Afin de maintenir le produit dans son état actuel et d'assurer un fonctionnement sans risques, les utilisateurs sont tenus de suivre les instructions contenues dans le présent mode d'emploi !

Lisez attentivement l'intégralité de ce mode d'emploi avant la mise en service du produit et respectez toutes les consignes d'utilisation et de sécurité !

Tous les noms de sociétés et toutes les désignations de produits sont des marques déposées de leurs propriétaires respectifs. Tous droits réservés.

Pour toutes questions, adressez vous à notre service conseil technique.

(F) Tél. 0 892 897 777

Fax 0 892 896 002

e-mail: support@conrad.fr

du lundi au vendredi 8h00 à 18h00

le samedi de 8h00 à 12h00

(CH) Tél. 0848/80 12 88

Fax 0848/80 12 89

e-mail: support@conrad.ch

du lundi au vendredi 8h00 à 12h00,

13h00 à 17h00

1. Utilisation conforme

Cette table de mixage Mc Crypt DJ est une table de mixage audio destinée à l'usage personnel et semi-professionnel. Cet appareil permet de mixer des signaux audio à faible niveau sonore provenant de différentes sources musicales. Il se branche entre les sources de signaux audio à mixer et un amplificateur audio.

Ce produit doit uniquement être alimenté en courant via le bloc d'alimentation fourni. Le bloc d'alimentation est conçu uniquement pour être branché sur une tension alternative de 230 V~/50 Hz.

Le produit doit être utilisé uniquement dans des locaux fermés, une utilisation en extérieur est donc interdite. Il convient d'éviter impérativement toute exposition à l'humidité, par ex. dans une salle de bain.

Toute utilisation autre que celle décrite précédemment peut provoquer l'endommagement de l'appareil et entraîner, en outre, des risques de court-circuit, d'incendie, de décharge électrique, etc.

L'appareil ne doit être ni transformé, ni modifié. Le boîtier ne doit pas être ouvert.

Respectez impérativement les consignes de sécurité.

2. Description du produit

- 2 canaux (2 x Phono, 4 x Line) + 1 canal de microphone
- 1 sortie stéréo MAIN
- 1 sortie stéréo REC pour enregistrer le signal de la table de mixage
- Réglage du son tri-bande pour chaque canal
- Réglage du son 2 bandes pour le canal de microphone
- Prise casque d'écoute pour la pré-écoute.
- Indicateurs de contrôle de niveau à DEL
- Fonction Crossfader avec caractéristique de réglage commutable
- Inversion possible du régulateur Crossfader
- Régulateur du niveau d'entrée GAIN
- Interrupteur coupe-circuit pour chaque canal (HI/MID/LOW)

3. Explication des symboles

Ce signe sur l'appareil indique à l'utilisateur qu'il doit lire ce mode d'emploi avant la mise en service de l'appareil et qu'il doit le respecter pendant le fonctionnement.

Le symbole de l'éclair dans un triangle est utilisé afin de signaler un danger pour votre santé, p. ex. par une décharge électrique. Aucune pièce de l'appareil ne requiert un entretien de la part de l'utilisateur. N'ouvrez donc jamais l'appareil.

Le symbole de la flèche précède les conseils et indications spécifiques d'utilisation.

Le point d'exclamation précède, dans ce mode d'emploi, des indications importantes qui doivent être impérativement respectées.

4. Consignes de sécurité

Tout dommage résultant d'un non-respect du présent mode d'emploi entraîne l'annulation de la garantie. Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages consécutifs.

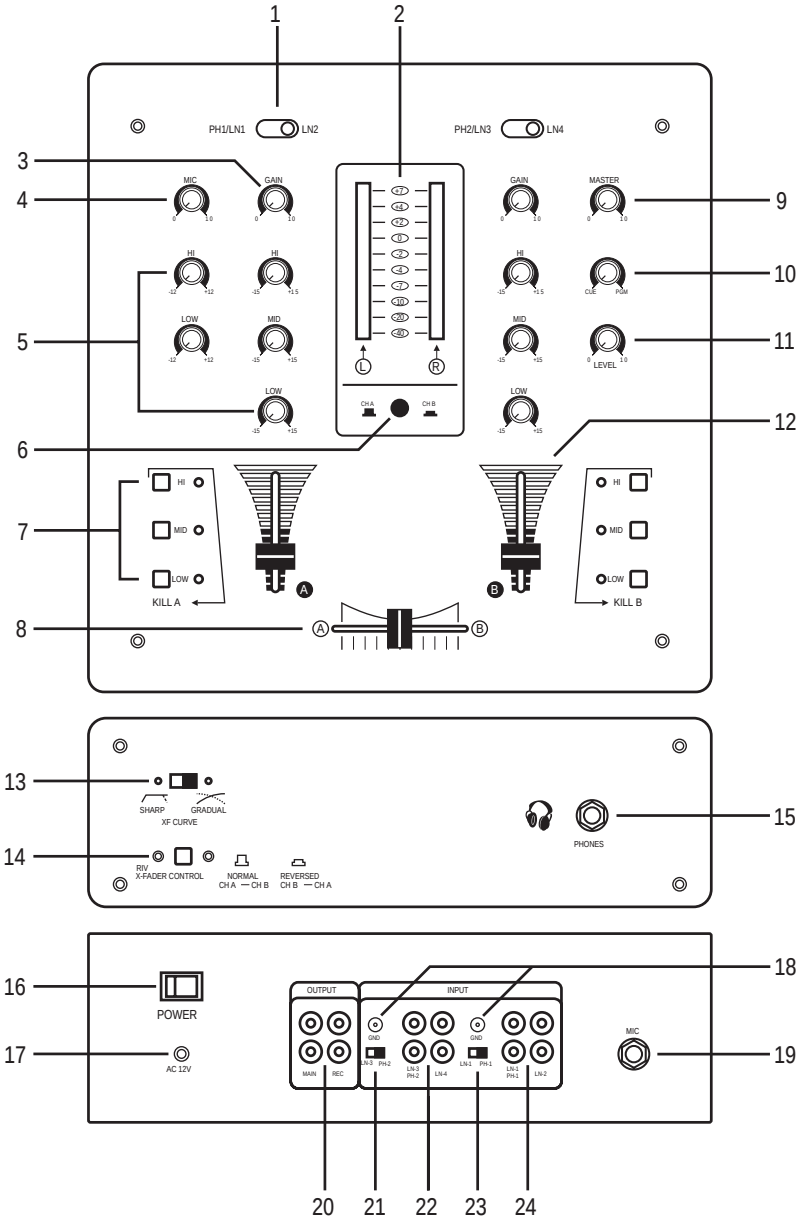
De même, nous n'assumons aucune responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels résultant d'une manipulation de l'appareil non conforme aux spécifications ou d'un non-respect des présentes consignes de sécurité. Dans ces cas, tout droit à la garantie est annulé.

- Pour des raisons de sécurité et d'homologation (CE), les transformations et/ou modifications du produit réalisées à titre individuel sont interdites.
- L'appareil doit exclusivement être alimenté via le bloc d'alimentation fourni. Comme source de tension pour le bloc d'alimentation, n'utilisez qu'une prise de courant en état de marche (230V/50Hz) connectée au réseau d'alimentation public.
- Toute personne susceptible d'utiliser, de monter, d'installer, de mettre la table de mixage en service ou d'effectuer l'entretien doit être formée et qualifiée en conséquence et respecter le présent mode d'emploi.
- Ne touchez jamais le bloc d'alimentation lorsque vous avez les mains humides ou mouillées. Risque d'électrocution mortelle !
- Si le bloc d'alimentation est endommagé, ne le touchez pas. Mettez d'abord la prise de courant correspondante hors tension (par le biais du coupe-circuit automatique correspondant), puis retirez avec précaution le bloc d'alimentation de la prise de courant. N'utilisez alors plus le produit et apportez-le dans un atelier spécialisé.
- Lors de l'installation du produit, veillez à ce que le câble de raccordement du bloc d'alimentation ne soit ni écrasé ni endommagé par des arêtes vives.

4. Consignes de sécurité

- Le produit n'est pas un jouet, ne le laissez pas à la portée des enfants. Les enfants ne sont pas en mesure d'évaluer les risques résultant de la manipulation des appareils électriques.
- Ne placez pas de récipients comportant des liquides, par ex. seaux, vases ou plantes, à proximité immédiate de l'appareil. Les liquides pourraient pénétrer à l'intérieur du boîtier et compromettre la sécurité électrique. Un tel geste pourrait en outre engendrer des risques importants d'incendie ou d'électrocution ! Dans ce cas, mettez d'abord la prise de courant correspondante hors tension (déconnectez, par ex., le coupe-circuit automatique) et retirez ensuite le bloc d'alimentation de la prise de courant. Débranchez tous les câbles de l'appareil. Le produit ne doit ensuite plus être remis en service. Apportez-le dans un atelier spécialisé.
- N'exposez l'appareil ni à des températures extrêmes, ni à des gouttes ou projections d'eau, ni à de fortes vibrations, ni à de fortes sollicitations mécaniques.
- Ne posez aucune source de chaleur susceptible de provoquer un incendie, telle que des bougies, sur ou à proximité de l'appareil.
- Adressez-vous à un technicien spécialisé si vous avez des doutes concernant le mode de fonctionnement, la sécurité ou le raccordement de l'appareil.
- Ne laissez pas l'appareil en marche sans surveillance.
- N'utilisez pas l'appareil sous un climat tropical.
- Ne laissez pas le matériel d'emballage sans surveillance. Il pourrait constituer un jouet dangereux pour les enfants.
- Respectez également les consignes de sécurité et les modes d'emploi des autres appareils raccordés à l'appareil.
- Dans les installations industrielles, il conviendra d'observer les consignes de prévention des accidents relatives aux installations et au matériel électriques édictées par les syndicats professionnels.
- En cas de doute quant au raccordement correct de l'appareil ou de questions auxquelles le présent mode d'emploi ne fournit pas de réponse, contactez notre service technique ou un autre spécialiste.

5. Eléments de raccordement et de commande



5. Eléments de raccordement et de commande

(1) Sélecteur d'entrée

Les sélecteurs d'entrée vous permettent de choisir entre les différentes entrées (sources de signaux) des canaux.

Exemple :

Si l'interrupteur du canal A PH1/LN1–LN2 se trouve en position LN2, cela signifie que le signal de l'appareil relié aux raccordements LN2 occupe le canal A. Dans cette position, l'entrée PH1/LN1 n'est pas restituée. Pour reproduire cette entrée, le sélecteur d'entrée doit être branché sur PH1/LN1.

Avant de commuter un sélecteur d'entrée, baissez le volume avec le fader des canaux correspondant. Il risquerait sinon de se produire une augmentation subite du volume due aux éventuelles différences des niveaux sonores des sources d'entrée.

(2) Indicateur de contrôle de niveau pour le signal de sortie

L'indicateur de contrôle de niveau renseigne sur le niveau du signal de sortie. L'affichage ne doit si possible pas dépasser « 0 dB » au risque de provoquer des distorsions du signal musical.

(3) Régulateurs GAIN

Ces boutons rotatifs permettent d'ajuster les entrées de la table de mixage au niveau de sortie respectif de la source de signaux (platine tourne-disques, lecteur CD etc.).

Position « 0 » = l'entrée de la table de mixage n'est absolument pas sensible.

Position « 10 » = l'entrée de la table de mixage est très sensible.

(4) Régulateur MIC

Ce bouton rotatif permet de régler le volume du microphone.

Position « 0 » = le volume du microphone est faible

Position « 10 » = le volume du microphone est élevé

5. Eléments de raccordement et de commande

(5) Boutons de réglage du son

Vous pouvez changer le son du canal ou du microphone respectif à l'aide de ces boutons de réglage du son.

- HI = bouton de réglage du son des aigus
- MID = bouton de réglage du son des médiums
- LOW = bouton de réglage du son des graves
- La butée gauche du bouton de réglage représente une atténuation maximale.
- La butée droite du bouton de réglage représente un renforcement maximal.
- La position médiane (un léger enclenchement est perceptible) signifie l'absence d'influence du signal via le bouton de réglage (position neutre).

(6) Ballast CH A/CH B

Cet interrupteur vous permet de déterminer le canal sélectionné pour la « pré-écoute ». Lorsqu'il est relâché, le canal A est sélectionné. Lorsqu'il est enfoncé, le canal B est positionné sur la sortie casque d'écoute.

(7) Interrupteur coupe-circuit HI/MID/LOW

Ces boutons permettent d'atténuer fortement la gamme de fréquence respective du canal concerné.

HI enfoncé > les hautes fréquences sont fortement atténuées

MID enfoncé > les moyennes fréquences sont fortement atténuées

LOW enfoncé > les basses fréquences sont fortement atténuées

(8) Crossfader

Ce régulateur à coulisse vous permet de procéder au fondu enchaîné entre les canaux A et B.

L'activation du régulateur à coulisse permet de supprimer un canal (le volume diminue) et parallèlement d'en introduire un autre (le volume augmente). Les deux canaux sont restitués à part égale lorsque l'interrupteur à coulisse du crossfader est en position médiane.

(9) Régulateur MASTER

Ce bouton règle le niveau sur la sortie MAIN (20).

Position « 0 » = niveau minimal

Position « 10 » = niveau maximal

(10) Régulateur CUE/PGM

Ce bouton de réglage permet de définir quel signal est reproduit sur la sortie casque d'écoute.

En position CUE, le signal reproduit est celui sélectionné avec le ballast CH A/CH B (6) (pré-écoute), en position PGM, le signal de sortie de la table de mixage retentit (écoute).

5. Eléments de raccordement et de commande

(11) Régulateur LEVEL

Ce bouton de réglage permet de régler le volume du casque d'écoute.

Position « 0 » = niveau minimal

Position « 10 » = niveau maximal

Tournez le régulateur jusqu'à la position « 0 » avant de brancher ou de débrancher le casque d'écoute, ou de mettre en marche ou à l'arrêt la table de mixage. Vous éviterez ainsi de subir des dommages auditifs causés par un volume excessif au niveau de la sortie casque d'écoute.

(12) Fader des canaux

Ces faders vous permettent de régler le niveau du canal respectif.

Régulateur poussé complètement vers le bas = niveau de canal minimal

Régulateur poussé complètement vers le haut = niveau de canal maximal

Le fader d'un canal inutilisé doit être tiré vers le bas. Vous diminuez ainsi le risque de générer des bruits parasites.

(13) Interrupteur XF CURVE

Cet interrupteur détermine la caractéristique de réglage du crossfader (8).

Position SHARP = caractéristique dure, idéale pour le scratch.

Position GRADUAL = caractéristique douce, convient pour les fondus délicats

(14) Interrupteur RIV X-FADER CONTROL

Cet interrupteur inverse l'affectation du canal du crossfader.

Position NORMAL = affectation normale du canal (A gauche, B droite)

Position REVERSED = affectation inversée du canal (A gauche, B droite)

(15) Raccordement PHONES

Un casque d'écoute stéréo peut être branché sur cette prise jack femelle de 6,3 mm. Vous pouvez procéder, via le casque d'écoute, à la pré-écoute des signaux d'entrées ou à l'écoute du signal de sortie.

(16) Interrupteur POWER

Cet interrupteur permet la mise en marche et à l'arrêt de la table de mixage.

Mise en marche de la table de mixage en plaçant l'interrupteur en position « I », arrêt en le plaçant sur « 0 ».

(17) Raccordement CA 12 V

C'est ici qu'est branché le connecteur basse tension du bloc d'alimentation fourni pour l'alimentation

électrique de la table de mixage.

(18) Bornes de raccordement GND

Afin d'éviter tout ronflement, établissez une mise à la terre entre la table de mixage et les câbles de mise à la terre (il s'agit en principe du câble noir avec cosse de serrage) de la platine tourne-disques à l'aide des bornes à vis.

(19) Raccordement MIC

Cette douille permet de raccorder un microphone dynamique ou électrostatique disposant de son alimentation électrique propre et d'un connecteur jack de 6,3 mm.

(20) Raccordements OUTPUT

Le signal de sortie de la table de mixage est actif sur ces sorties stéréo asymétriques Cinch.

Sortie MAIN pour le raccordement à l'amplificateur.

Le volume de ce signal est influencé par les régulateurs GAIN (3), les faders des canaux (12) et le régulateur MASTER (9).

Sortie REC pour le raccordement d'un appareil enregistreur, comme par ex. un magnétophone, un lecteur de cassettes ou un enregistreur de CD, permettant l'enregistrement du signal de la table de mixage.

Le volume de ce signal est uniquement influencé par les régulateurs GAIN (3) et les faders des canaux (12), et ne l'est donc pas par le régulateur MASTER (9).

(21) Commutateur de sélection LN-3/PH-2

Cet interrupteur détermine si un appareil Line ou une platine tourne-disques est raccordé aux prises d'entrée LN-3/PH-2.

Position LN-3 > un appareil Line (lecteur de CD, magnétophone à cassettes etc.) est raccordé aux prises d'entrée LN-3/PH-2.

Position PH-2 > une platine tourne-disques (à système magnétique) est raccordée aux prises LN-3/PH-2.

Placez impérativement l'interrupteur dans la position prévue pour chaque appareil afin d'éviter toute distorsion susceptible d'endommager la table de mixage et les appareils raccordés.

(22) Prises d'entrée pour le canal B

Ces entrées Cinch stéréo permettent de raccorder les sources audio, telles qu'un lecteur CD, un magnétophone, un lecteur MP3, une platine tourne-disques ou tout autre appareil de lecture.

La paire de prises LN-3/PH-2 est commutable. Le choix du type d'appareil (LINE ou PHONO) s'effectue via le commutateur de sélection LN-3/PH2 (21).

(23) Commutateur de sélection LN-1/PH-1

Cet interrupteur détermine si un appareil Line ou une platine tourne-disques est raccordé aux prises d'entrée LN-1/PH-1.

Position LN-1 > un appareil Line (lecteur de CD, magnétophone à cassettes etc.) est raccordé aux prises d'entrée LN-1/PH-1.

Position PH-1 > une platine tourne-disques (à système magnétique) est raccordée aux prises LN-1/PH-1.

Placez impérativement l'interrupteur dans la position prévue pour chaque appareil afin d'éviter toute distorsion susceptible d'endommager la table de mixage et les appareils raccordés.

(24) Prises d'entrée pour le canal A

Ces entrées Cinch stéréo permettent de raccorder les sources audio, telles qu'un lecteur CD, un magnétophone, un lecteur MP3, une platine tourne-disques ou tout autre appareil de lecture.

La paire de prises LN-1/PH-1 est commutable. Le choix du type d'appareil (LINE ou PHONO) s'effectue via le commutateur de sélection LN-1/PH1 (23).

6. Mise en place / Montage

Le Mc Crypt mélangeur pour DJ peut être placé sur une surface plane ou également monté dans un pupitre de mixage. Utilisez pour le montage les supports et les vis de montage joints.

Veillez à une aération suffisante lorsque le mélangeur est mis en place ou installé dans un pupitre de mixage avec des équipements accessoires.

Ne placez pas l'appareil sur une surface souple, par ex. un tapis ou sur un lit, etc.

En outre, veillez à ce que la circulation d'air ne soit pas gênée par des magazines, nappes, rideaux ou similaires. Cela empêche la dissipation de la chaleur de l'appareil et peut provoquer sa surchauffe (danger d'incendie).

Ne percez pas de trous supplémentaires dans le boîtier du pupitre de mixage et utilisez uniquement les vis jointes pour fixer les supports de montage. L'appareil pourrait être sinon endommagé par des vis trop longues ce qui pourrait entraver la sécurité.

Veillez à placer l'appareil à un emplacement sûr et sur une surface stable.

En tombant le pupitre de mixage pourrait blesser des personnes.

Quand vous placez ou montez l'appareil, faites attention à ce que les câbles de raccordement ne soient ni coincés ni abîmés par des arêtes vives.

Poser les câbles de manière à ce que personne ne puisse trébucher ou s'accrocher à ceux-ci. Danger de blessures!

Veillez à choisir un emplacement où l'appareil est à l'abri de l'ensoleillement intensif direct, de vibrations, de la poussière, de la chaleur, du froid et de l'humidité.

Ne placez pas le pupitre de mixage à proximité directe de champs électromagnétiques ou électriques puissants comme ils existent par ex. près de transformateurs, de moteurs, de téléphones mobiles, d'appareils radio, etc., car ceux-ci pourraient gêner le fonctionnement du pupitre de mixage.

Ne placez jamais l'appareil sur des meubles précieux ou sensibles sans assurer une protection suffisante de leur surface.

Mise en place

- Placez l'appareil sur une surface plane.

Montage

- Fixez les supports de montage à l'aide des vis jointes au mélangeur pour DJ.
- Découpez une section dans la plaque de montage pour placer l'appareil.
- Vissez l'appareil à l'aide des vis jointes appropriées.

7. Raccordement

Avant de raccorder la table de mixage, mettez-la hors tension ainsi que tous les autres appareils qui doivent y être connectés (retirez le bloc d'alimentation ou la fiche de la prise de courant).

N'utilisez que des câbles de connexion Cinch blindés, appropriés pour le raccordement des entrées et sorties Cinch. Utilisez un câble microphone approprié pour le raccordement de l'entrée microphone. L'utilisation de câbles autres que ceux spécifiés peut entraîner des perturbations.

Pour éviter toute distorsion ou désadaptation susceptible d'endommager la table de mixage, ne raccordez aux entrées Cinch de la table de mixage que des lecteurs dotés d'une sortie Cinch. Ne raccordez aux sorties Cinch de la table de mixage que des appareils équipés d'entrées du même type.

Observez alors les valeurs de raccordement indiquées dans le chapitre « Caractéristiques techniques ».

Consignes valables pour tous les raccordements Cinch :

- La douille Cinch blanche de la table de mixage correspond au raccordement du canal gauche.
- La douille Cinch rouge de la table de mixage correspond au raccordement du canal droit.

a) Raccordement des entrées

Entrées LN-2 et LN-4

Vous disposez de deux entrées stéréo Cinch pour brancher vos lecteurs, tels que le tuner, le lecteur de CD, le lecteur MP3 etc. Ces entrées conviennent au raccordement de lecteurs équipés du niveau Line.

Ces entrées ne conviennent pas aux platines tourne-disques.

Entrées LN-1/PH-1 et LN-3/PH-2

Ces entrées sont des entrées variables, elles peuvent être influencées par les commutateurs de sélection (21 ou 23) correspondants. Selon la position du commutateur de sélection, ces entrées sont appropriées pour le raccordement à une platine tourne-disques ou un lecteur de CD (ou un appareil Line similaire).

Avant le raccordement, vérifiez la position du commutateur de sélection correspondant (21 ou 23). Placez le commutateur de sélection sur la bonne position. Eteignez toujours la table de mixage à l'aide de l'interrupteur POWER (16) avant la commutation.

Position de l'interrupteur LN	Un appareil muni d'un niveau LINE, tel qu'un lecteur de CD, un lecteur MP3, un tuner etc. peut être raccordé à l'entrée respective.
Position de l'interrupteur PH	Une platine tourne-disques munie d'un système magnétique (ce système est employé pour presque toutes les platines tourne-disques DJ) peut être raccordée à cette entrée.

7. Raccordement

Entrée microphone MIC (19)

Vous pouvez connecter votre microphone sur cette entrée.

b) Raccordement des sorties

Sortie MAIN (20)

Raccordez une entrée Cinch libre de votre amplificateur principal (par ex. AUX) à la sortie MAIN.

Sortie REC (20)

Lorsque vous souhaitez enregistrer le signal de sortie de la table de mixage à l'aide d'un appareil enregistreur, raccordez l'entrée d'enregistrement de l'appareil sur les douilles RECORD (20) de la table de mixage.

Prise femelle casque d'écoute PHONES (15)

Raccordez un casque d'écoute à la prise femelle du casque d'écoute à l'aide d'un connecteur jack de 6,3 mm.

c) Raccordement de mise à la terre de la platine tourne-disque GND

Si les platines tourne-disques disposent d´un câble de mise à la masse autonome (en général fin, noir avec cosse de serrage), raccordez-le à la borne de mise à la masse GND (18). Cela permet d'éviter tout ronflement.

d) Raccordement à l'alimentation électrique

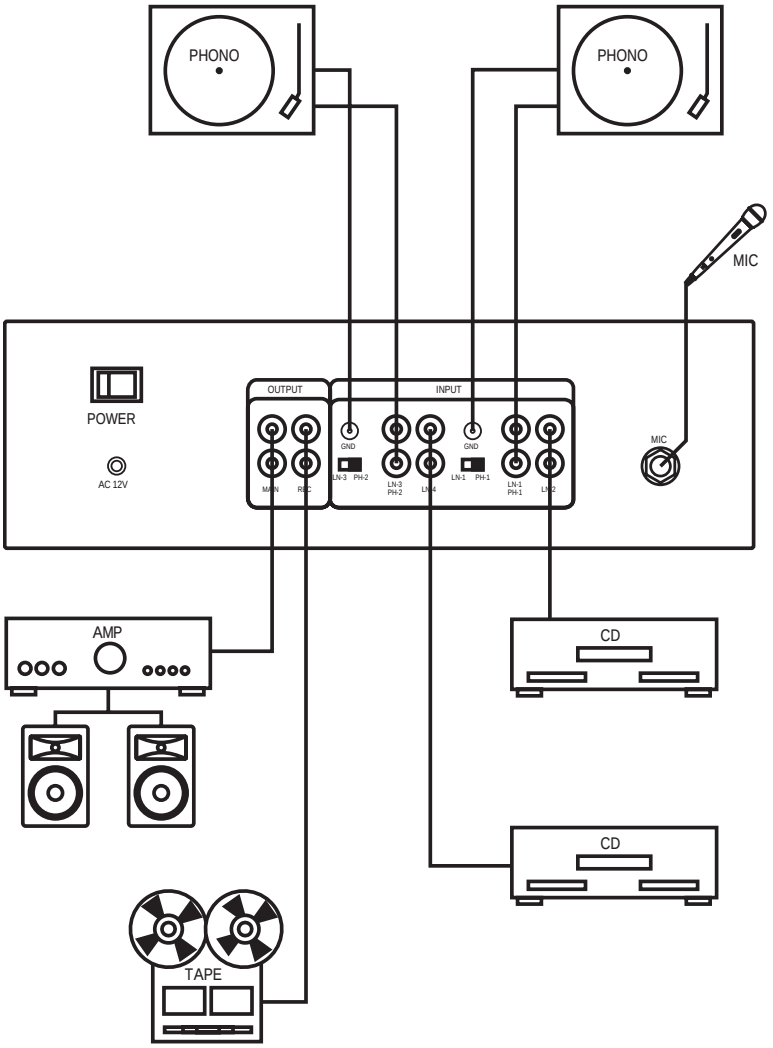
La table de mixage et tous les autres appareils connectés doivent être mis hors tension.

Assurez-vous que toutes les liaisons électriques et câbles de liaison entre les appareils et les éventuelles rallonges sont conformes et respectent le mode d'emploi.

- Reliez le connecteur basse tension du bloc d'alimentation fourni à la prise CA 12 V (17).
- Branchez le bloc d'alimentation sur une prise murale (230 V/50 Hz) du réseau public d'alimentation électrique.

7. Raccordement

Exemple de raccordement :



8. Mise en service

Ne mettez l'appareil en service qu'après vous être familiarisé avec les fonctions et le présent mode d'emploi. Vérifiez une nouvelle fois que tous les raccordements sont corrects.

a) Mise en marche et arrêt de la table de mixage

Le non-respect de l'ordre décrit ci-dessous pour la mise en marche et l'arrêt de la table de mixage peut endommager les haut-parleurs ou l'amplificateur.

Mise en marche

- Assurez-vous que le volume de tous les faders des canaux (12) est réglé au minimum (le Fader des canaux est tiré complètement vers le bas).
- Mettez d'abord en marche les lecteurs raccordés à la table de mixage.
- Allumez la table de mixage à l'aide de l'interrupteur POWER (16).
- Mettez l'amplificateur raccordé et l'appareil enregistreur (connecté sur le raccordement REC (20)) en marche. La table de mixage est à présent prête à fonctionner.

Mise à l'arrêt

- Pour arrêter la table de mixage, ramenez d'abord son volume, puis celui de l'amplificateur, au minimum.
- Eteignez l'amplificateur.
- Mettez ensuite la table de mixage hors tension à l'aide de l'interrupteur POWER (16), puis procédez de même avec les lecteurs (platine tourne-disques, lecteur de CD, etc.).
- En cas d'inutilisation prolongée de la table de mixage, débranchez le bloc d'alimentation de la prise de courant.

b) Sélection de l'entrée

Avant d'actionner un sélecteur d'entrée (1), baissez le volume avec le fader des canaux correspondant (12). La commutation entre les entrées pourrait sinon entraîner une augmentation soudaine du volume en raison des différents niveaux sonores des sources de lecture.

- Sélectionnez les entrées souhaitées à l'aide des sélecteurs d'entrée (1).

c) Indicateurs de contrôle de niveau

L'indicateur de contrôle de niveau (2) renseigne sur le niveau de sortie.

Dans la mesure du possible, le niveau affiché sur l'indicateur de contrôle de niveau ne doit pas dépasser durablement « 0 » dB, au risque de provoquer des distorsions du signal musical. Un bref clignotement ou un bref passage au-dessus de « 0 » dB au niveau des crêtes de signaux n'est en rien inquiétant.

d) Réglage du volume

- Réglez le volume de l'amplificateur raccordé sur la position minimum.
- Tournez les régulateurs MASTER (9) et GAIN (3) sur la position minimum.
- Poussez également les faders des canaux (12) sur la position minimum.
- Choisissez à l'aide du sélecteur d'entrée (1) l'entrée du canal correspondante.
- Mettez en marche le lecteur raccordé, par ex. un lecteur de CD. Si cet appareil est équipé d'un réglage du volume, positionnez celui-ci sur environ 75 % du volume maximum.
- Poussez le fader des canaux (12) correspondant complètement vers le haut.
- Tournez le régulateur MASTER (9) sur la position maximum.
- Le régulateur GAIN (3) permet de régler le niveau du signal. Le niveau du signal est visible sur les indicateurs de contrôle de niveau. La valeur de « 0 » dB ne doit pas être dépassée.
- Réglez maintenant le volume maximum souhaité via le réglage du volume de l'amplificateur. Aucune distorsion ne doit se produire.
- Les boutons de réglage du son (5) permettent de changer le son de la restitution.
- Recommencez le réglage pour tous les canaux de la table de mixage. Tous les canaux doivent avoir sensiblement le même volume afin d'éviter de grandes différences lors de fondus enchaînés et par là un réglage ultérieur du signal de sortie.
- Une fois ce réglage effectué, réglez le volume sonore souhaité pour la restitution uniquement à l'aide du régulateur MASTER (9).

Veillez à ce que les haut-parleurs et l'amplificateur raccordés ne soient pas en surcharge. La restitution ne doit en aucun cas être déformée.

Si des signaux musicaux déformés sont perceptibles alors que le volume réglé sur l'amplificateur n'est pas trop important et que la table de mixage a été correctement réglée, éteignez immédiatement la table de mixage et vérifiez le raccordement. S'il n'y a pas d'erreur de raccordement, adressez-vous à un technicien spécialisé.

8. Mise en service

e) Ecoute et pré-écoute

Tournez le régulateur LEVEL (11) jusqu'à la butée gauche (position « 0 ») avant de brancher ou de débrancher le casque d'écoute, ainsi que de mettre en marche ou à l'arrêt la table de mixage ! Risque de dommage auditif causé par un volume excessif au niveau de la sortie casque d'écoute.

- Le régulateur CUE/PGM (10) permet de déterminer si vous souhaitez entendre le signal de sortie ou le signal d'entrée des canaux individuels de la table de mixage dans le casque d'écoute.
- Lorsque le régulateur CUE/PGM (10) est en position « PGM », cela signifie que le signal de sortie (signal MASTER) est restitué dans le casque d'écoute.
- Lorsque le régulateur CUE/PGM (10) est en position « CUE », cela signifie que le signal d'entrée respectif du canal activé via le ballast CH A/CHB (6) est restitué dans le casque d'écoute. Le régulateur placé dans cette position permet une pré-écoute. Cela signifie que vous pouvez entendre le signal d'entrée sans qu'il soit restitué sur l'amplificateur raccordé. Cette opération vous permet de trouver le bon point de coupure lors du fondu ou du mixage, par exemple.

f) Fondu/mixage

- Le crossfader (8) vous permet de réaliser le fondu ou le mixage des signaux des deux canaux.
- L'activation du crossfader (8) permet de supprimer un canal (le baisser) et, parallèlement, d'introduire l'autre (l'augmenter). Les deux canaux fader sont restitués à part égale lorsque l'interrupteur est en position médiane.
- La caractéristique de réglage du crossfader (8) peut être influencée par l'interrupteur XF CURVE (13). La position SHARP entraîne une régulation dure, idéale pour le scratch, la position GRADUAL a pour effet une régulation plus douce, qui convient pour les fondus délicats.
- Il est possible de commuter le sens de poussée ou l'affectation du canal du crossfader (8) via l'interrupteur RIV X-FADER CONTROL (14). En position NORMAL, le canal A se trouve sur le côté gauche du crossfader (8), en position REVERSED, le canal B se trouve sur le côté gauche du crossfader (8).

g) Utilisation du microphone DJ

- Si vous souhaitez faire une annonce, parlez dans le microphone et réglez le volume à l'aide du régulateur MIC (4).
- Le son du microphone peut être influencé par les boutons de réglage du son (5) HI et LOW situés en-dessous du régulateur MIC (4).
- Une fois votre annonce effectuée, repositionnez le régulateur MIC (4) en position « 0 », afin d'éviter toute transmission de bruits parasites ou de bruits de fond.

9. Entretien

Contrôlez régulièrement la sécurité technique de la table de mixage en vous assurant par ex. de l'absence de dommages au niveau du bloc d'alimentation et du boîtier.

Lorsque le fonctionnement sans risque de l'appareil n'est plus assuré, mettez-le hors service et assurez-vous qu'il ne pourra pas être remis en service involontairement. Retirez le bloc d'alimentation de la prise de courant !

Un fonctionnement sans risque n'est plus assuré lorsque :

- l'appareil ou le bloc d'alimentation présente des endommagements apparents,
- l'appareil ne fonctionne plus,
- le produit a été stocké durant une période prolongée dans des conditions défavorables ou
- l'appareil a été soumis à de sévères contraintes durant son transport.

Avant de procéder au nettoyage ou à l'entretien de la table de mixage, il est impératif de respecter les consignes de sécurité suivantes :

L'ouverture des caches et le démontage des pièces risquent de mettre à nu des pièces sous tension.

Avant tout entretien ou réparation, il convient donc de déconnecter l'appareil de toutes les sources de tension.

Les condensateurs de l'appareil peuvent être encore chargés, même lorsque l'appareil a été débranché de toutes les sources de tension.

Les réparations doivent uniquement être effectuées par un technicien spécialisé connaissant parfaitement les risques potentiels encourus et les prescriptions spécifiques en vigueur.

Sinon, l'appareil ne nécessite aucun entretien. Pour le nettoyage extérieur, utilisez uniquement un chiffon sec et doux ou un pinceau.

N'utilisez en aucun cas de nettoyants agressifs ou de solutions chimiques car ils pourraient endommager la surface du boîtier.

10. Dépannage

Avec la table de mixage Mc Crypt DJ, vous avez acquis un produit à la pointe du développement technique et bénéficiant d'une grande sécurité de fonctionnement.

Il est toutefois possible que des problèmes ou des pannes surviennent.

Vous trouverez ci-après plusieurs procédures vous permettant, le cas échéant, d'effectuer le dépannage:

Respectez impérativement les consignes de sécurité !

Aucune fonction après l'activation de l'interrupteur POWER

- Le bloc d'alimentation n'est pas correctement branché dans la prise de courant > Enfichez correctement le bloc d'alimentation
- La prise électrique n'est pas alimentée en courant > Vérifiez la prise de courant

La table de mixage est activée, mais il n'y a pas de son

- Pas de signal d'entrée > Vérifiez la source de signaux
- Sélection de la mauvaise entrée > Sélectionnez la bonne entrée avec les sélecteurs d'entrée (1)
- Réglage erroné du niveau d'entrée > Réglez le niveau à l'aide du régulateur GAIN (3) comme décrit
- Le régulateur MASTER (9) est sur « 0 » > Réglez correctement le régulateur MASTER (9)
- Les faders des canaux (12) sont en position minimum > Réglez correctement les faders des canaux (12)

Absence de signal bien que l'indicateur de niveau (2) affiche un signal

- L'appareil connecté en aval (amplificateur) n'est pas mis en marche ou n'est pas correctement réglé > Vérifiez l'appareil raccordé en aval, choisissez la bonne entrée sur l'amplificateur, augmentez le volume
- Sortie non raccordée ou mal raccordée > Raccordez la sortie en suivant la description

Un ronflement est perceptible

- Les câbles de mise à la terre de la platine tourne-disques ne sont pas raccordés aux bornes à vis de mise à la masse GND (18) > Raccordez les câbles de mise à la terre de la platine tournedisques aux bornes à vis de mise à la masse GND (18)
- Apparition d'une boucle de ronflement entre les appareils raccordés > Reliez la masse du signal par des câbles spéciaux à masse isolée

Un canal ne fonctionne pas

- Le câble de connexion s'est desserré > Vérifiez les liaisons entre les appareils
- L'équilibreur de voies de l'amplificateur est déréglé > Réglez correctement l' équilibreur de voies de l'amplificateur

10. Dépannage

Distorsion du son

- Le volume n'est pas correctement réglé, l'amplificateur raccordé est saturé > Réglez le volume comme décrit
- L'appareil raccordé ne respecte pas les spécifications requises pour un branchement Cinch ou ne dispose pas de raccordements Cinch correspondants > Utilisez un appareil disposant du raccordement approprié
- Réglage erroné du régulateur GAIN (3), la table de mixage est saturée > Réglez le volume comme décrit

Les réparations autres que celles qui ont été précédemment décrites doivent être exécutées uniquement par un technicien qualifié et agréé.

11. Manipulation

- Ne branchez jamais le bloc d'alimentation sur une prise de courant directement après avoir transporté l'appareil d'une pièce froide à une pièce chaude. L'eau de condensation qui se forme alors risquerait de détruire l'appareil.

  Attendez que l'appareil ait atteint la température ambiante avant de le brancher. Attendez que l'eau de condensation se soit évaporée.
- Ne tirez jamais sur le câble pour débrancher les blocs d'alimentation de la prise de courant ; retirez-les en les saisissant au niveau des surfaces de préhension prévues à cet effet.
- En cas de non-utilisation prolongée, retirez le bloc d'alimentation de la prise de courant.
- Veillez à ce que la ventilation de l'appareil soit suffisante durant l'utilisation.
- Pour des raisons de sécurité, retirez le bloc d'alimentation de la prise de courant par temps d'orage.
- Il est déconseillé d'écouter de la musique pendant une période prolongée avec un volume excessif. Cela peut occasionner des troubles auditifs. Ceci vaut en particulier en cas d'utilisation de casques d'écoute.

12. Elimination

Il convient de procéder à l'élimination du produit au terme de sa durée de vie conformément aux prescriptions légales en vigueur.

13. Caractéristiques techniques

Tension de service	230 V~/50 Hz (bloc d'alimentation)	
	12 V (table de mixage)	
Consommation	15 W	
Sensibilité d'entrée	LINE	100 mV/47 kOhm
	PHONO	2 mV/47 kOhm (RIAA)
	MIC	1,5 mV/2 kOhm
Tension de sortie	MAIN	775 mV/400 Ohms
	REC	25 mV/5 kOhm
Réponse fréquentielle	20 à 20 000 Hz	
Facteur de distorsion harmonique	<0,02%	
Rapport signal/bruit	87 dB (A)	
Dimensions	254 x 81 x 265 mm	
Poids	2,6 kg	

Inhoudsopgave

Pagina

Inleiding 69

1. Reglementair gebruik 70

2. Productbeschrijving 70

3. Verklaring van symbolen 71

4. Veiligheidsvoorschriften 71

5. Aansluitings- en bedieningselementen 73

6. Opstellen en montage 79

7. Aansluiting 80
   a) Aansluiting van de ingangen 80
   b) Aansluiting van de uitgangen 81
   c) Aansluiting van de platenspeleraarde GND 81
   d) Aansluiting van de voedingsspanning 81

8. Ingebruikneming 83
   a) Mengpaneel in- en uitschakelen 83
   b) Ingang selecteren 83
   c) Volume-indicatoren 84
   d) Volumeregeling 84
   e) Meeluisteren/voorbeluisteren 85
   f) Faden/mixen 85
   g) DJ-microfoon gebruiken 85

9. Onderhoud 86

10. Verhelpen van storingen 87

11. Gebruik 88

12. Afvoer 88

13. Technische gegevens 89

Inleiding

Geachte klant,

Hartelijk dank voor de aanschaf van dit product.

Met dit apparaat heeft u een product gekocht dat volgens de huidige stand van de techniek is ontwikkeld.

Dit product voldoet aan de voorwaarden van de geldende Europese en nationale richtlijnen. De conformiteit is aangetoond, de bijbehorende verklaringen en documenten zijn gedeponeerd bij de fabrikant.

Volg de instructies van de gebruiksaanwijzing op om deze status van het apparaat te handhaven en een veilige werking te garanderen!

Lees voor de ingebruikneming van dit product de volledige gebruiksaanwijzing door en neem alle bedienings- en veiligheidsvoorschriften in acht!

Alle vermelde bedrijfs- en productnamen zijn handelsmerken van de respectievelijke eigenaren. Alle rechten voorbehouden.

(NL) Voor meer informatie kunt u kijken op www.conrad.nl of www.conrad.be

1. Reglementair gebruik

De Mc Crypt DJ-mixer is een audio-mengpaneel voor gebruik thuis en op semi-professioneel gebied.

Met dit apparaat kunnen audiosignalen met een laag niveau van verschillende muziekbronnen worden gemixt. Het apparaat wordt hierbij tussen de te mixen audiosignaalbronnen en een audioversterker geschakeld.

Dit product mag alleen met de meegeleverde netadapter van stroom worden voorzien. De netadapter is alleen goedgekeurd voor aansluiting op 230V~/50Hz wisselspanning.

Het product mag uitsluitend in gesloten ruimten worden gebruikt, dus niet in de open lucht. Contact met vocht, bijv. in de badkamer, moet absoluut worden voorkomen.

Een andere toepassing dan hierboven beschreven, kan leiden tot beschadiging van het product.

Daarnaast bestaat het risico van bijv. kortsluiting, brand of elektrische schokken.

Aan het complete product mag niets worden veranderd resp. omgebouwd en de behuizing mag niet worden geopend.

De veiligheidsvoorschriften dienen absoluut in acht te worden genomen.

2. Productbeschrijving

- 2 kanalen (2xphono, 4xline) + 1 microfoonkanaal
- 1 stereo-uitgang MAIN
- 1 stereo-uitgang REC voor het opnemen van het mengpaneelsignaal
- 3-band-klankregeling voor elk kanaal
- 2-band-klankregeling voor het microfoonkanaal
- Koptelefoonaansluiting voor voorbeluisteren
- LED-volume-indicatoren
- Crossfader-functie met omschakelbare regelkarakteristiek
- Crossfader-regelaar omkeerbaar
- Ingangsniveauregelaar GAIN
- Kanaalgescheide killswitches (HI/MID/LOW)

3. Verklaring van symbolen

Dit teken op het apparaat wijst de gebruiker erop, dat hij voor ingebruikneming van het apparaat de gebruiksaanwijzing moet lezen en deze bij gebruik in acht moet nemen.

Het symbool met de bliksemschicht in een driehoek geeft aan dat er gevaar bestaat voor uw gezondheid, bijv. door een elektrische schok. In het apparaat bevinden zich geen onderdelen die door de gebruiker moeten worden onderhouden. Het apparaat mag daarom nooit worden geopend.

Het symbool met de pijl vindt u bij bijzondere tips of aanwijzingen voor de bediening.

Belangrijke aanwijzingen die absoluut in acht moeten worden genomen, zijn in deze gebruiksaanwijzing met een uitroepteken aangegeven.

4. Veiligheidsvoorschriften

Bij schade veroorzaakt door het niet opvolgen van de gebruiksaanwijzing vervalt het recht op garantie. Voor vervolgschade die hieruit ontstaat, zijn wij niet aansprakelijk.

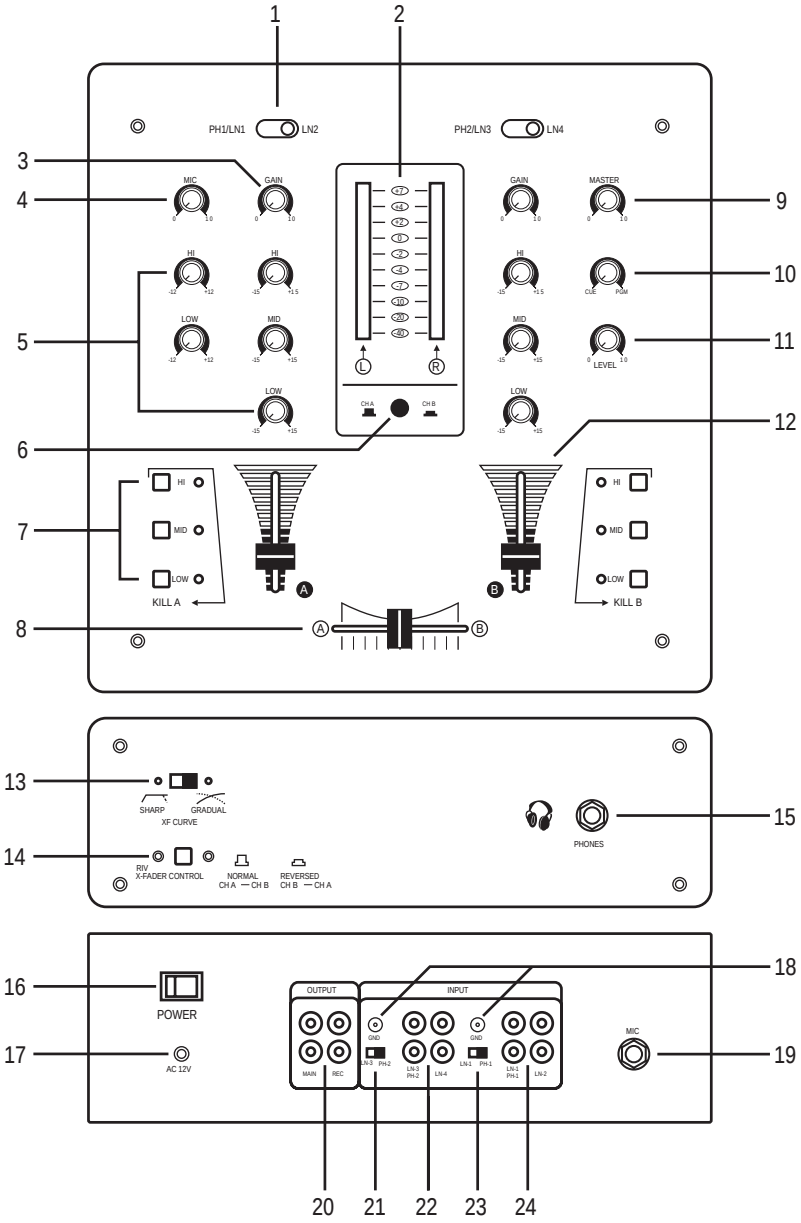
Voor materiële schade of persoonlijk letsel, veroorzaakt door ondeskundig gebruik of het niet in acht nemen van de veiligheidsvoorschriften, kunnen wij niet aansprakelijk worden gesteld. In dergelijke gevallen vervalt elke aanspraak op garantie.

- Om veiligheids- en keuringsredenen (CE) is het eigenmachtig ombouwen en/of wijzigen van het apparaat niet toegestaan.
- Het apparaat mag uitsluitend met de meegeleverde netadapter van stroom worden voorzien. Als spanningsbron voor de netadapter mag alleen een wandcontactdoos (230V~/50Hz) van het openbare stroomnet worden gebruikt die aan de voorschriften voldoet.
- Alle personen die dit mengpaneel bedienen, installeren, plaatsen, in gebruik nemen of onderhouden, moeten overeenkomstig geschoold en gekwalificeerd zijn en deze gebruiksaanwijzing in acht nemen.
- Raak de netadapter nooit met vochtige of natte handen aan. Er bestaat gevaar voor een levensgevaarlijke elektrische schok!
- Mocht de netadapter beschadigingen vertonen, dan moet u het niet aanraken. Schakel eerst de betreffende wandcontactdoos spanningsloos (bijv. via de betreffende veiligheidsschakelaar) en trek daarna de netadapter voorzichtig uit de contactdoos. Gebruik het product hierna niet meer, maar breng het naar een elektrotechnisch bedrijf.
- Zorg ervoor dat bij het opstellen van het product de kabel van de netadapter niet wordt afgekneld of door scherpe randen wordt beschadigd.

4. Veiligheidsvoorschriften

- Houd het product buiten bereik van kinderen; het is geen speelgoed. Kinderen kunnen niet inschatten welke gevaren aan het gebruik van elektrische apparatuur zijn verbonden.
- Zet geen bakken met vloeistoffen, bijv. glazen, emmers, vazen of planten in de buurt van het product. Vloeistof kan in de behuizing dringen en daarbij afbreuk doen aan de elektrische veiligheid. Bovendien bestaat het gevaar van brand of een elektrische schok; levensgevaarlijk! Schakel in zo'n geval de betreffende wandcontactdoos spanningsloos (bijv. veiligheidsschakelaar uitschakelen) en trek daarna de stekker van de netadapter uit de contactdoos. Haal alle kabels uit het apparaat. Het product mag daarna niet meer worden gebruikt, breng het naar een elektrotechnisch bedrijf.
- Stel het apparaat niet bloot aan hoge temperaturen, druip- of spatwater, sterke trillingen of hoge mechanische belastingen.
- Zet geen brandende voorwerpen, zoals kaarsen, op of naast het product.
- Raadpleeg een vakman als u twijfelt aan de werking, de veiligheid of de aansluiting van het apparaat.
- Gebruik het apparaat niet zonder toezicht.
- Gebruik het apparaat niet in een tropisch klimaat.
- Laat verpakkingsmateriaal niet achteloos slingeren. Dit kan voor kinderen gevaarlijk speelgoed zijn.
- Neem ook de veiligheidsvoorschriften en gebruiksaanwijzingen van andere apparaten in acht die op het apparaat worden aangesloten.
- In commerciële omgevingen dienen de Arbo-voorschriften ter voorkoming van ongevallen met betrekking tot elektrische installaties en bedrijfsmiddelen in acht te worden genomen.
- Indien u vragen heeft over de correcte aansluiting of als er problemen zijn waar u in de gebruiksaanwijzing geen oplossing voor kunt vinden, neem dan contact op met onze technische helpdesk of met een andere vakman.

5. Aansluitings- en bedieningselementen



5. Aansluitings- en bedieningselementen

(1) Keuzeschakelaars voor de ingang

Met de keuzeschakelaars voor de ingang kiest u tussen de afzonderlijke ingangen (signaalbronnen) van de kanalen.

Voorbeeld:

Als de schakelaar van kanaal A PH1/LN1–LN2 zich in stand LN2 bevindt, betekent dat, dat het signaal van het apparaat dat met de aansluitingen LN2 is verbonden, op kanaal A wordt gelegd. De PH1/LN1-ingang wordt in deze schakelaarstand niet weergegeven. Voor de weergave van deze ingang moet de keuzeschakelaar voor de ingang van kanaal A op stand PH1/LN1 worden geschakeld.

Voordat een keuzeschakelaar voor de ingang wordt omgeschakeld, moet het volume met de overeenkomstige kanaalfader geminimaliseerd worden. Vanwege de mogelijke volumeverschillen tussen de ingangsbronnen kan het volume anders plotseling zeer hoog zijn.

(2) Volume-indicator voor het uitgangssignaal

De volume-indicator geeft informatie over het niveau van het uitgangssignaal. De indicatie dient indien mogelijk de „0dB“-waarde niet te overschrijden, aangezien dit kan leiden tot vervorming van het muzieksignaal.

(3) Regelaars GAIN

Met deze draairegelaars kunnen de mengpaneelingangen aan het desbetreffende uitgangsniveau van de signaalbron (platenspeler, cd-speler enz.) worden aangepast.

Stand „0“ = mengpaneelingang is zeer ongevoelig

Stand „10“ = mengpaneelingang is zeer gevoelig

(4) Regelaar MIC

Met deze draairegelaar wordt het microfoonvolume ingesteld.

Stand „0“ = microfoonvolume is laag

Stand „10“ = microfoonvolume is hoog

(5) Klankregelaars

Met deze klankregelaars verandert u de klank van het desbetreffende kanaal resp. van de microfoon.

- HI = klankregelaar hoog
- MID = klankregelaar midden
- LOW = klankregelaar laag
- Linker regelaaraanslag betekent maximale daling.
- Rechter regelaaraanslag betekent maximale stijging.
- Middelste stand (licht vastklikken merkbaar) betekent geen beïnvloeding van het signaal door de regelaar (neutrale stand).

(6) Voorbeluisterschakelaar CH A/CH B

Met deze schakelaar legt u vast welk kanaal voor het „voorbeluisteren“ wordt geselecteerd. Als de schakelaar niet is ingedrukt, is kanaal A geselecteerd. Als de schakelaar is ingedrukt, wordt kanaal B op de koptelefoonuitgang gelegd.

(7) Killswitches HI/MID/LOW

Met deze schakelaars wordt het betreffende frequentiebereik van het betreffende kanaal sterk gedempt.

HI ingedrukt > de hoge frequenties worden sterk gedempt

MID ingedrukt > de middelste frequenties worden sterk gedempt

LOW ingedrukt > de lage frequenties worden sterk gedempt

(8) Crossfader

Met behulp van deze schuifregelaar vindt tussen de kanalen A en B een mengovergang plaats.

Het ene kanaal vervaagt door bediening van de schuifregelaar (wordt zachter), tegelijkertijd wordt het andere kanaal ingevoegd (wordt harder). In de middelste stand van de crossfader-schuifregelaar worden beide kanalen in gelijke delen weergegeven.

(9) Regelaar MASTER

Met deze regelaar wordt het niveau bij de uitgang MAIN (20) ingesteld.

Stand „0“ = minimaal niveau

Stand „10“ = maximaal niveau

(10) Regelaar CUE/PGM

Met deze regelaar legt u vast, welk signaal beschikbaar is op de koptelefoonuitgang.

In regelstand CUE wordt het signaal weergegeven dat met de voorbeluisterschakelaar CH A/CH B (6) is geselecteerd (voorbeluisteren), in regelstand PGM is het uitgangssignaal van het mengpaneel hoorbaar (meeluisteren).

(11) Regelaar LEVEL

Met deze regelaar wordt het volume van de koptelefoon ingesteld.

Stand „0“ = minimaal niveau

Stand „10“ = maximaal niveau

Draai de regelaar naar stand „0“, voordat u de koptelefoon insteekt of losmaakt, opzet of het mengpaneel in- of uitschakelt. Er bestaat gevaar voor gehoorschade door een te hoog volume bij de koptelefoonuitgang.

(12) Kanaalfaders

Met de kanaalfaders stelt u het niveau van het desbetreffende kanaal in.

Regelaar helemaal omlaag geschoven = minimaal kanaalniveau

Regelaar helemaal omhoog geschoven = maximaal kanaalniveau

De kanaalfader van het ongebruikte kanaal moet naar beneden worden geschoven. Zo wordt het risico gereduceerd dat storende geluiden binnengehaald worden.

(13) Schakelaar XF CURVE

Deze schakelaar legt de regelkarakteristiek van de crossfader (8) vast.

Stand SHARP = harde karakteristiek, ideaal voor „scratchen“

Stand GRADUAL = zachte karakteristiek, goed voor geleidelijke mengovergangen

(14) Schakelaar RIV X-FADER CONTROL

Deze schakelaar keert de kanaalindeling van de crossfader om.

Stand NORMAL = normale kanaalindeling (A links, B rechts)

Stand REVERSED = omgekeerde kanaalindeling (B links, A rechts)

(15) Aansluiting PHONES

Op deze 6,3 mm-stekkerbus kan een stereo-koptelefoon worden aangesloten. Via de koptelefoon kunt u de ingangssignalen voorbeluisteren resp. het uitgangssignaal meeluisteren.

(16) Schakelaar POWER

Met deze schakelaar wordt het mengpaneel in- en uitgeschakeld.

In stand „I“ is het mengpaneel ingeschakeld, in stand „0“ is het mengpaneel uitgeschakeld.

5. Aansluitings- en bedieningselementen

(17) Aansluiting AC 12V

Hier wordt de laagspanningsstekker van de meegeleverde netadapter voor de stroomvoorziening van het mengpaneel ingestoken.

(18) Aansluitklemmen GND

Ter voorkoming van brommende geluiden kan via deze schroefklemmen een massaverbinding tussen het mengpaneel en de massaleidingen van de platenspeler (meestal zwarte kabel met klemhuis) tot stand worden gebracht.

(19) Aansluiting MIC

Op deze bus kan een dynamische microfoon of een condensatormicrofoon met eigen stroomvoorziening en 6,3 mm-jackplug worden aangesloten.

(20) Aansluitingen OUTPUT

Op deze asymmetrische stereo-cinchuitgangen is het uitgangssignaal van het mengpaneel beschikbaar.

Uitgang MAIN voor de aansluiting op de versterker.

Het volume van dit signaal wordt door de regelaars GAIN (3), de kanaalfaders (12) en de regelaar MASTER (9) beïnvloed.

Uitgang REC voor de aansluiting van een opnameapparaat zoals bijv. cassetterecorder, bandrecorder of cd-recorder om het mengpaneelsignaal op te nemen.

Het volume van dit signaal wordt alleen door de regelaars GAIN (3), de kanaalfaders (12), dus niet door de regelaar MASTER (9) beïnvloed.

(21) Keuzeschakelaar LN-3/PH-2

Deze schakelaar legt vast of een line-apparaat of een platenspeler op de ingangsbussen LN-3/PH-2 is aangesloten.

Stand LN-3 > er is een line-apparaat (cd-speler, cassettedeck etc.) op de ingangsbussen LN-3/PH-2 aangesloten.

Stand PH-2 > er is een platenspeler (met magneetsysteem) op de ingangsbussen LN-3/ PH-2 aangesloten.

Zet de schakelaar absoluut in de stand die bestemd is voor het betreffende aangesloten apparaat, aangezien anders het mengpaneel en aangesloten apparaten door vervormingen beschadigd kunnen worden.

(22) Ingangsbussen voor kanaal B

Op deze stereo-cinchingangen worden de geluidsbronnen, zoals cd-speler, cassettedeck, MP3 player, platenspeler of andere weergave-apparatuur aangesloten.

Het bussenpaar LN-3/PH-2 is omschakelbaar. Het type apparaat (LINE resp. PHONO) wordt met de keuzeschakelaar LN-3/PH-2 (21) geselecteerd.

(23) Keuzeschakelaar LN-1/PH-1

Deze schakelaar legt vast of een line-apparaat of een platenspeler op de ingangsbussen LN-1/PH-1 is aangesloten.

Stand LN-1 > er is een line-apparaat (cd-speler, cassettedeck etc.) op de ingangsbussen LN-1/PH-1 aangesloten.

Stand PH-1 > er is een platenspeler (met magneetsysteem) op de ingangsbussen LN-1/PH-1 aangesloten.

Zet de schakelaar absoluut in de stand die bestemd is voor het betreffende aangesloten apparaat, aangezien anders het mengpaneel en aangesloten apparaten door vervormingen beschadigd kunnen worden.

(24) Ingangsbussen voor kanaal A

Op deze stereo-cinchingangen worden de geluidsbronnen, zoals cd-speler, cassettedeck, MP3 player, platenspeler of andere weergave-apparatuur aangesloten.

Het bussenpaar LN-1/PH-1 is omschakelbaar. Het type apparaat (LINE resp. PHONO) wordt met de keuzeschakelaar LN-1/PH-1 (23) geselecteerd.

6. Opstellen en montage

De Mc Crypt DJ-mixer kan op een vlakke ondergrond geplaatst worden of in een mengpaneel ingebouwd worden. Maak hiervoor gebruik van de meegeleverde montagehoeken en schroeven.

Zorg bij het opstellen resp. de inbouw in een mengpaneel en het gebruik van ander materiaal voor voldoende ventilatie.

Plaats het apparaat niet op een zachte ondergrond zoals bv. een tapijt of een bed e.d.

De luchtcirculatie mag bovendien niet door voorwerpen zoals tijdschriften, tafelkleden, gordijnen e.d. belemmerd worden. Hierdoor wordt de warmte-afvoer van het apparaat verhinderd en dit kan oververhitting tot gevolg hebben (brandgevaar).

U mag geen bijkomende gaatjes in de behuizing van het mengpaneel boren. Gebruik voor de bevestiging van de montagehoeken alleen de meegeleverde schroeven. Door te lange schroeven kan het apparaat beschadigd worden en de veiligheid benadeeld worden.

Bij het opstellen van het apparaat moet u erop letten dat het apparaat veilig staat en dat de ondergrond stabiel is.

Als het mengpaneel naar beneden valt, kunnen er personen gekwetst raken.

Let bij het opstellen resp. de montage erop dat de aansluitkabels niet platgedrukt of door scherpe hoeken beschadigd worden.

Installeer de kabels steeds zo dat niemand erover kan struikelen of eraan kan blijven hangen. In dergelijke gevallen bestaat verwondingsgevaar.

Houd bij de keuze van een opstelplaats ermee rekening dat direct en intensief zonlicht, trillingen, stof, hitte, koude en vochtigheid vermeden moeten worden.

Er mogen geen apparaten met sterke elektrische of magnetische velden zoals bv. transformatoren, motoren, draadloze telefoons, portofoons, enz. in de onmiddellijke buurt van het mengpaneel zijn omdat deze het mengpaneel kunnen beïnvloeden.

U mag het apparaat nooit zonder geschikte bescherming op waardevolle of gevoelige meubeloppervlakken plaatsen.

Opstellen

- Plaats het apparaat op een vlakke ondergrond.

Montage

- Bevestig de montagehoeken met de meegeleverde schroeven aan de mixer.
- Zaag een uitsparing in het montagevlak voor het apparaat.
- Schroef het apparaat met geschikte schroeven vast.

7. Aansluiting

Verbreek voor het aansluiten de stroomtoevoer naar het mengpaneel en alle andere apparaten die met het mengpaneel verbonden moeten wordent (haal de netadapter resp. de stekker uit de contactdoos).

Gebruik voor de aansluiting van de cinchingangen en -uitgangen alleen hiervoor geschikte, afgeschermde cinchkabels. Gebruik voor de aansluiting van de microfooningang alleen hiervoor geschikte microfoonkabels. Bij gebruik van andere kabels kunnen storingen optreden.

Om vervormingen of onjuiste aanpassingen te voorkomen, die tot beschadiging van het mengpaneel kunnen leiden, mogen op de cinchingangen van het mengpaneel uitsluitend weergaveapparaten met een cinchuitgang worden aangesloten. Op de cinchuitgangen van het mengpaneel mogen alleen apparaten met dergelijke ingangen worden aangesloten.

Let hierbij ook op de aansluitwaarden in het hoofdstuk „Technische gegevens“.

Voor alle cinchaansluitingen geldt:

- De witte cinchbus van het mengpaneel is de aansluiting voor het linkerkanaal.
- De rode cinchbus van het mengpaneel is de aansluiting voor het rechterkanaal.

a) Aansluiting van de ingangen

Ingangen LN-2 en LN-4

Er staan twee stereo-cinchingangen ter beschikking, waarop u uw weergaveapparaten zoals tuner, cd-speler, MP3 player etc. aan kunt sluiten. Deze ingangen zijn geschikt voor de aansluiting van weergaveapparaten met line-niveau.

Deze ingangen zijn niet geschikt voor platenspelers.

Ingangen LN-1/PH-1 en LN-3/PH-2

Bij deze ingangen gaat het om variabele ingangen; ze kunnen door de desbetreffende keuzeschakelaars (21 resp. 23) worden beïnvloed. Afhankelijk van de schakelaarstand zijn deze ingangen geschikt voor aansluiting op een platenspeler of een cd-speler (of een dergelijk line-apparaat).

Controleer vóór aansluiting de stand van de desbetreffende keuzeschakelaar (21 resp. 23). Zet de schakelaar op de juiste positie. Schakel het mengpaneel vóór het omschakelen altijd uit met de schakelaar POWER (16).

Schakelaarstand LN	Op de desbetreffende ingang kan een apparaat met LINE-niveau worden aangesloten, bijv. cd-speler, MP3-player, tuner etc.
Schakelaarstand PH	Op de desbetreffende ingang kan een platenspeler met magneetsysteem (dit systeem wordt bij bijna alle DJ-platenspelers gebruikt) worden aangesloten.

7. Aansluiting

Microfooningang MIC (19)

Op deze ingang kunt u uw microfoon aansluiten.

b) Aansluiting van de uitgangen

Uitgang MAIN (20)

Sluit op de uitgang MAIN een vrije cinchingang van uw hoofdversterker (bijv. AUX) aan.

Uitgang REC (20)

Als u het uitgangssignaal van het mengpaneel met een opnameapparaat wilt opnemen, sluit u de opname-ingang van het apparaat aan op de bussen REC (20) van het mengpaneel.

Koptelefoonbus PHONES (15)

Sluit op de koptelefoonbus een koptelefoon met 6,3 mm jackplug aan.

c) Aansluiting van de platenspeleraarde GND

Als uw platenspelers over eigen massaleidingen beschikken (meestal dunne, zwarte kabel met klemhuis), sluit deze dan aan op de aardingsklemmen GND (18). Dit om brommende geluiden te voorkomen.

d) Aansluiting van de voedingsspanning

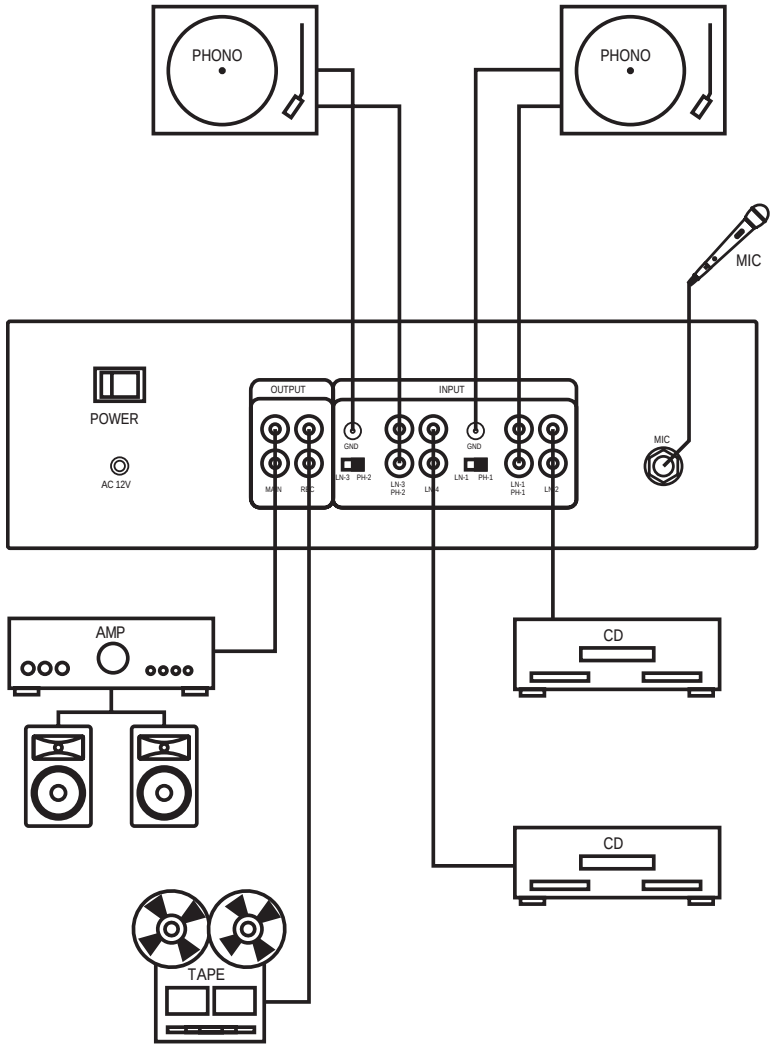
Het mengpaneel en alle aangesloten apparatuur moeten uitgeschakeld zijn.

Controleer of alle elektrische verbindingen, verbindingsleidingen tussen de apparaten en eventuele verlengsnoeren voldoen aan de voorschriften en in overeenstemming met de gebruiksaanwijzing zijn.

- Verbind de laagspanningsstekker van de meegeleverde netadapter met de aansluiting AC 12V (17).
- Steek de netadapter in een wandcontactdoos (230V~/50Hz) van het openbare stroomnet.

7. Aansluiting

Voorbeeld van aansluiting:



8. Ingebruikneming

Neem het apparaat alleen dan in gebruik, als u de gebruiksaanwijzing heeft doorgelezen en de functies van het apparaat heeft begrepen. Controleer nogmaals of alle aansluitingen juist zijn.

a) Mengpaneel in- en uitschakelen

Door het niet in acht nemen van de hierna beschreven volgorde bij het in- en uitschakelen van het mengpaneel kunnen de luidsprekers of de versterker beschadigd raken.

Inschakelen

- Zorg ervoor dat alle kanaalfaders (12) op minimaal volume zijn ingesteld (kanaalfaders helemaal naar beneden geschoven).
- Schakel eerst de op het mengpaneel aangesloten weergaveapparaten in.
- Schakel het mengpaneel met de schakelaar POWER (16) in.
- Schakel de aangesloten versterker en het opnameapparaat (aangesloten op de aansluiting REC (20)) in. Het mengpaneel is nu gebruiksklaar.

Uitschakelen

- Draai voor het uitschakelen van het mengpaneel eerst het volume op het mengpaneel en dan op de versterker terug naar het minimum.
- Schakel de versterker uit.
- Schakel vervolgens het mengpaneel met de schakelaar POWER (16) en daarna de weergaveapparaten (platenspeler, cd-speler etc.) uit.
- Als u het mengpaneel gedurende langere tijd niet gebruikt, moet u de netadapter uit de contactdoos verwijderen.

b) Ingang selecteren

Minimaliseer het volume met de overeenkomstige kanaalfader (12) voordat een keuzeschakelaar voor de ingang (1) wordt bediend. Vanwege de verschillende niveaus van de desbetreffende weergavebronnen kan het volume bij het omschakelen tussen de ingangen anders plotseling zeer hoog zijn.

- Selecteer met de keuzeschakelaars voor de ingang (1) de gewenste ingangen.

c) Volume-indicators

De volume-indicator (2) geeft informatie over het uitgangsniveau.

Het niveau dient zo min mogelijk permanent de „0“db-waarde op de volume-indicator te overschrijden, omdat er anders vervormingen van het muzieksignaal kunnen ontstaan.

Een kort oplichten resp. een korte uitslag tot boven de „0“dB-waarde bij signaalpieken is echter geen probleem.

d) Volumeregeling

- Draai het volume op de aangesloten versterker naar het minimum.
- Draai de regelaars MASTER (9) en GAIN (3) naar het minimum.
- Schuif ook de kanaalfaders (12) naar het minimum.
- Selecteer met de keuzeschakelaar voor de ingang (1) de desbetreffende kanaalingang.
- Start het aangesloten weergaveapparaat, bijv. een cd-speler. Als op dit apparaat een volumeregeling aanwezig is, stelt u hier ca. 75% van het maximale volume in.
- Schuif de desbetreffende kanaalfader (12) helemaal naar boven.
- Draai de regelaar MASTER (9) naar het maximum.
- Met de regelaar GAIN (3) kunt u het signaalniveau instellen. Het signaalniveau kan worden afgelezen op de volume-indicatoren. Overschrijden van de „0“dB-waarde dient te worden vermeden.
- Stel nu met de volumeregeling op de versterker het gewenste maximale volume in. Hierbij mogen geen vervormingen ontstaan.
- Met de klankregelaars (5) kunt u de klank van de weergave wijzigen.
- Herhaal de instelling voor alle mengpaneelkanalen. Alle kanalen dienen ongeveer hetzelfde volume te hebben, zodat bij het faden tussen de kanalen geen grote volumeverschillen optreden en u het uitgangssignaal niet hoeft bij te stellen.
- Stel na deze instelling het gewenste weergavevolume alleen nog maar met de regelaar MASTER (9) in.

Let erop dat de aangesloten luidsprekers en de versterker niet overbelast worden. De weergave mag in geen geval vervormd zijn.

Indien de muzieksignalen vervormd klinken, hoewel het volume op de versterker niet te hoog is ingesteld en het mengpaneel juist is ingesteld, moet het mengpaneel direct worden uitgeschakeld en de aansluiting worden gecontroleerd. Als de aansluiting van het apparaat in orde is, dient u een vakman te raadplegen.

e) Meeluisteren/voorbeluisteren

Draai de regelaar LEVEL (11) tot de linker aanslag (stand „0“) voordat u de koptelefoon insteekt of losmaakt, opzet of het mengpaneel in- of uitschakelt! Er bestaat gevaar voor gehoorschade door een te hoog volume bij de koptelefoonuitgang.

- Met de regelaar CUE/PGM (10) bepaalt u of u het uitgangssignaal of het ingangssignaal van de afzonderlijke kanalen van het mengpaneel via de koptelefoon kunt horen.
- Regelaar CUE/PGM (10) in stand „PGM“ betekent dat het uitgangssignaal (MASTER-signaal) via de koptelefoon wordt weergegeven.
- Regelaar CUE/PGM (10) in stand „CUE“ betekent dat het desbetreffende ingangssignaal van het kanaal dat met de voorbeluisterschakelaar CH A/CH B (6) is geactiveerd, via de koptelefoon wordt weergegeven. In deze stand is een zogenaamd voorbeluisteren mogelijk, d.w.z. dat u het ingangssignaal kunt beluisteren zonder dat het via de aangesloten versterker wordt weergegeven. Dit maakt het mogelijk om bijv. bij het faden/mixen het juiste inzetpunt te vinden.

f) Faden/mixen

- Met de crossfader (8) kunt u tussen de signalen van de beide kanalen faden/mixen.
- Het ene kanaal vervaagt door bediening van de crossfader (8) (wordt zachter), tegelijkertijd wordt het andere kanaal ingevoegd (wordt harder). In de middelste stand worden beide faderkanalen in gelijke delen weergegeven.
- De regelkarakteristiek van de crossfader (8) kan met de schakelaar XF CURVE (13) worden beïnvloed. De stand SHARP zorgt voor een harde regeling, die goed geschikt is voor „scratchen“, de stand GRADUAL heeft een zachtere regeling, die voor geleidelijke overgangen zorgt.
- De schuifrichting resp. kanaalindeling van de crossfader (8) kan met de schakelaar RIV X-FADER CONTROL (14) worden omgeschakeld. In de stand NORMAL bevindt zich kanaal A aan de linkerkant van de crossfader (8), in de stand REVERSED ligt kanaal B aan de linkerkant van de crossfader (8).

g) DJ-microfoon gebruiken

- Als u iets wilt zeggen, spreekt u in de microfoon en stelt u het volume met de regelaar MIC (4) in.
- De klank van de microfoon kan met de klankregelaars (5) HI en LOW onder de regelaar MIC (4) worden beïnvloed.
- Draai na het spreken de regelaar MIC (4) weer naar stand „0“, zodat er geen storende geluiden of bijgeluiden kunnen worden overgedragen.

9. Onderhoud

Controleer regelmatig de technische veiligheid van het mengpaneel bijv. op beschadigingen aan de netadapter en de behuizing.

Wanneer kan worden aangenomen dat een veilig gebruik niet meer mogelijk is, mag het apparaat niet meer worden gebruikt en moet het worden beveiligd tegen onbedoeld gebruik. Haal de netadapter uit de contactdoos!

Er is wellicht sprake van onveilig gebruik als:

- het apparaat of de netadapter zichtbaar beschadigd zijn
- het apparaat niet meer functioneert
- het apparaat gedurende langere tijd onder ongunstige omstandigheden is opgeborgen of
- het apparaat tijdens transport zwaar is belast

Neem altijd de volgende veiligheidsvoorschriften in acht voordat u het mengpaneel schoonmaakt of onderhoudt:

Bij het openen van afdekkingen en/of het verwijderen van onderdelen kunnen spanningvoerende delen vrij komen te liggen.

Daarom dient het apparaat voor onderhoud of reparatie te worden losgekoppeld van alle spanningsbronnen.

Condensatoren in het apparaat kunnen nog geladen zijn, zelfs als het apparaat van alle spanningsbronnen is losgekoppeld.

Een reparatie mag uitsluitend worden uitgevoerd door een vakman die vertrouwd is met de bestaande gevaren en de relevante voorschriften.

Het apparaat is verder onderhoudsvrij. De buitenkant van het apparaat mag alleen met een zachte, droge doek of kwast worden schoongemaakt.

Gebruik in geen geval agressieve schoonmaakmiddelen of chemische oplossingen, aangezien deze het oppervlak van de behuizing kunnen beschadigen.

10. Verhelpen van storingen

U heeft met de Mc Crypt DJ-mixer een product aangeschaft dat volgens de nieuwste stand van de techniek is ontwikkeld en veilig is in het gebruik.

Toch kunnen zich problemen of storingen voordoen.

Daarom wordt hieronder beschreven hoe eventuele storingen kunnen worden verholpen:

Neem altijd de veiligheidsvoorschriften in acht!

Geen werking, nadat de schakelaar POWER (16) is ingeschakeld

- Netadapter zit niet goed in de contactdoos > Netadapter goed in de contactdoos steken
- De wandcontactdoos wordt niet van stroom voorzien > Wandcontactdoos controleren

Het mengpaneel is ingeschakeld, maar er is geen geluid hoorbaar

- Geen ingangssignaal > Signaalbron controleren
- Verkeerde ingang geselecteerd > Met de keuzeschakelaars voor de ingang (1) de juiste ingang selecteren
- Ingangsniveau verkeerd ingesteld > Niveau met de regelaar GAIN (3) zoals beschreven instellen
- Regelaar MASTER (9) bevindt zich in stand „0“ > Regelaar MASTER (9) juist instellen
- Kanaalfaders (12) staan op minimum > Kanaalfaders (12) correct instellen

Geen signaal hoorbaar, terwijl de niveau-indicator (2) wel een signaal weergeeft

- Bijgeschakeld apparaat (versterker) niet ingeschakeld of verkeerd ingesteld > Bijgeschakeld apparaat controleren, juiste ingang op de versterker selecteren, volume verhogen
- Uitgang niet of verkeerd aangesloten > Uitgang zoals beschreven aansluiten

Er klinkt een brommend geluid

- De platenspeler-massakabels zijn niet aangesloten op de aardingsklemmen GND (18) > De platenspeler-massakabels aansluiten op de aardingsklemmen GND (18)
- Er ontstaat een bromlus tussen de aangesloten apparaten > Signaalmassa via speciaal geaarde kabels verbinden

Een kanaal werkt niet

- Een verbindingskabel is losgeraakt > Verbindingen tussen de apparaten controleren
- De balanceregelaar op de versterker is versteld > Balanceregelaar op de versterker juist instellen

10. Verhelpen van storingen

Geluid is vervormd

- De volumeregeling is verkeerd ingesteld/de aangesloten versterker wordt overgemoduleerd > Het volume zoals beschreven instellen
- Het aangesloten apparaat voldoet niet aan de vereiste specificaties voor een cinchaansluiting of beschikt niet over overeenkomstige aansluitingen > Een apparaat met geschikte aansluiting gebruiken
- Regelaar GAIN (3) verkeerd ingesteld, het mengpaneel wordt overgemoduleerd > Het volume zoals beschreven instellen

Andere reparaties dan hierboven beschreven, mogen uitsluitend door een erkend vakman worden uitgevoerd.

11. Gebruik

- Steek de netadapter nooit direct in een wandcontactdoos als het apparaat van een koude in een warme ruimte is gebracht. Het condenswater dat wordt gevormd, kan onder bepaalde omstandigheden het apparaat beschadigen.

  Laat het apparaat eerst onaangesloten op kamertemperatuur komen. Wacht tot al het condenswater is verdampt.
- Trek nooit aan het netsnoer om de netadapter uit de contactdoos te verwijderen, maar pak deze altijd beet bij de daarvoor bestemde greepvlakken.
- Trek de netadapter uit de wandcontactdoos als u het apparaat langere tijd niet gebruikt.
- Let tijdens het gebruik op voldoende ventilatie rondom het apparaat.
- Haal om veiligheidsredenen bij onweer de netadapter altijd uit de wandcontactdoos.
- Het wordt afgeraden gedurende een langere periode naar muziek met een te hoog volume te luisteren. Hierdoor kan het gehoor beschadigd raken. Dit geldt met name voor de weergave via koptelefoon.

12. Afvoer

Het product dient na afloop van de levensduur volgens de geldende wettelijke voorschriften te worden afgevoerd.

13. Technische gegevens

Bedrijfsspanning	230V~/50Hz (netadapter)	
	12V~ (mengpaneel)	
Vermogensopname	15W	
Gevoeligheid aan de ingang	LINE	100mV/47kOhm
	PHONO	2mV/47kOhm (RIAA)
	MIC	1,5mV/2kOhm
Uitgangsspanning	MAIN	775mV/400ohm
	REC	25mV/5kOhm
Frequentiebereik	20–20.000Hz	
Vervormingsfactor	<0,02%	
S/N-ratio	87dB(A)	
Afmetingen	254 x 81 x 265mm	
Gewicht	2,6kg	

Mc CRYPT

100% Recycling-Papier.

Chlorfrei gebleicht.

(D) Impressum

Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau.

Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.

Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung.

Änderung in Technik und Ausstattung vorbehalten.

© Copyright 2008 by Conrad Electronic SE. Printed in Germany.

100% recycling paper.

Bleached without chlorine.

(GB) Imprint

These operating instructions are published by Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau/ Germany.

No reproduction (including translation) is permitted in whole or part e.g. photocopy, microfilming or storage in electronic data processing equipment, without the express written consent of the publisher.

The operating instructions reflect the current technical specifications at time of print.We reserve the right to change the technical or physical specifications.

© Copyright 2008 by Conrad Electronic SE. Printed in Germany.

(F) Note de l´éditeur

Cette notice est une publication de la société Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau/ Allemagne.

Tous droits réservés, y compris traduction. Toute reproduction, quel que soit le type, par exemple photocopies, microfilms ou saisie dans des traitements de texte electronique est soumise à une autorisation préalable écrite de l'éditeur.

Impression, même partielle, interdite.

Cette notice est conforme à la règlementation en vigueur lors de l´impression.

Données techniques et conditionnement soumis à modifications sans aucun préalable.

© Copyright 2008 par Conrad Electronic SE. Imprimé en Allemagne.

100% papier recyclé.

Blanchi sans chlore.

(NL) Impressum

Deze gebruiksaanwijzing is een publicatie van Conrad Electronic Benelux B. V.

Alle rechten, inclusief de vertaling, voorbehouden. Reproducties van welke aard dan ook, fotokopie, microfilm of opslag in een geautomatiseerd gegevensbestand, alleen met schriftelijke toestemming van de uitgever.

Nadruk, ook in uittreksel, verboden.

Deze gebruiksaanwijzing voldoet aan de technische eisen bij het ter perse gaan.

Wijzigingen in techniek en uitrusting voorbehouden.

© Copyright 2008 by Conrad Electronic Benelux B. V. Printed in Germany.

100% Recycling Papier.

Chloorvrij gebleekt.